**Zeitschrift:** Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

**Herausgeber:** Staatssekretariat für Wirtschaft

**Band:** 50 (1932)

**Heft:** 148

**Heft**

**Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

**Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

**Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

**Download PDF:** 09.08.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch**

Bern
Dienstag, 28. Juni
1932

# Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mardi, 28 juin
1932

# Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — Lme année

Paraît journellement
le dimanche et les jours de fête exceptés

**Monatsbeilage**
Die Volkswirtschaft

**Supplément mensuel**
LA VIE ÉCONOMIQUE

**Supplemento mensile**
Rapporti economici

N° 148

**Redaktion und Administration:**
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements — **Abonnement:** *Schweiz:* Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 25 Cts. — **Annoncen-Regie:** Publicitas A. G. — **Insertionspreis:** 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

**Rédaction et administration:**
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique — **Abonnements:** *Suisse:* un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre, fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — *Etranger:* Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts. — **Régie des annonces:** Publicitas S. A. — **Prix d'insertion:** 50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N° 148

## An die Abonnenten des schweizerischen Handelsamtsblattes

Es kommt immer wieder vor, dass uns von Abonnenten des Blattes Einzelnummern verlangt werden, die sie nicht erhalten haben sollen. Wir gestatten uns, darauf aufmerksam zu machen, dass die Postämter die Adressen der Abonnenten besitzen und für die richtige Bedienung verantwortlich sind und bitten deshalb die geehrten Abonnenten, sich ohne Verzug an das zuständige **Postamt** zu wenden, falls in der Zustellung des Blattes Lücken entstehen sollten.

## Aux abonnés de la Feuille officielle suisse du commerce

Il arrive que des abonnés nous réclament des numéros de la Feuille officielle suisse du commerce, qu'ils n'ont pas reçus. Nous nous permettons de rappeler que les offices postaux ont la liste des abonnés de notre journal et sont responsables de la distribution de ce dernier. Nous invitons donc ceux de nos abonnés auxquels des numéros de la Feuille ne seraient pas remis, à en aviser la **poste** sans retard.

## Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Vollzug des Fabrikgesetzes. — Exécution de la loi sur les fabriques. — Esecuzione della legge sulle fabbriche. / Erlöschen der Auswanderungsagentur Hans Reinhard (Th. Cook & son), in Luzern. — Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration Hans Reinhard (Th. Cook & son), à Lucerne. / Erlöschen der Auswanderungsagentur Sulmoni & Co. in Giubiasco. — Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration Sulmoni & Co. à Giubiasco. / Bilanz einer Aktiengesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

**Mitteilungen — Communications — Comunicazioni**

Bekanntmachung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kontingentierung der Einfuhr von Maschinenschmieröl der Zolltarifposition 1131b, gemäss Bundesratsbeschluss vom 6. Mai 1932 über die Beschränkung der Einfuhr. / Bekanntmachung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements betreffend Kontingentierung der Malzeinfuhr, gemäss Bundesratsbeschluss vom 6. Mai 1932 über die Beschränkung der Einfuhr. / Palästina: Neue Zölle auf Schuhwaren. / Peru: Konsularfakturen (Formulare). / Schweiz. Nationalbank, Ausweis. — Banque nationale suisse, situation hebdomadaire. / Internationaler Postgiroverkehr. — Service international des virements postaux.

# Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

## Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

### Aufrufe — Sommations

Die Kraftloserklärung der auf den Inhaber lautenden 5 % Obligation der Schweizer. Eisenbahnbank Nr. 24813 von 1912, zu Fr. 500, wird begehrt. Gemäss Beschluss des Zivilgerichts des Kantons Basel-Stadt vom 11. Juni 1932 wird der allfällige Inhaber hiemit aufgefordert, diesen Titel innert drei Jahren, also bis 15. Juni 1935, der Unterzeichneten vorzuweisen, sonst wird derselbe nach Ablauf der Frist für kraftlos erklärt. (W 272²)

Basel, den 13. Juni 1932.

**Zivilgerichtssekreiberei, Prozesskanzlei.**

Durch Beschluss der IV. Kammer des Obergerichtes des Kantons Zürich vom 8. Oktober 1931 wurde der Aufruf des folgenden vermissten Titels Schuldbrief für Fr. 1000, Grundprotokoll Männedorf, Bd. 1, Seite 411, d. d. 24. Dezember 1894, Schuldner: Jakob Hasler, Rudolfen, untere Bühlen, Männedorf; Gläubiger: Jakob Hasler, Krämer, am Dorfbach, Männedorf, bewilligt. Jedermann, der über das Schicksal des Schuldbriefes Auskunft geben kann, wird aufgefordert, sich innert Jahresfrist von heute an auf der Bezirksgerichtskanzlei Meilen zu melden, ansonst der Schuldbrief als kraftlos erklärt würde. (W 479¹)

Meilen, den 22. Oktober 1931.

**Im Namen des Bezirksgerichtes:**
Der Gerichtsschreiber: Dr. Fehlmann.

## Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

### I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

**Zürich — Zurich — Zurigo**

Stahlwolle. — 1932. 22. Juni. Inhaber der Firma **Gottlieb Dissler**, in Zürich 4, ist Gottlieb Dissler, von Wolhusen (Luzern), in Zürich 4. Fabrikation von Stahlwolle «Reeord». Brauerstrasse 71.

Lederfabrikation, Treibriemen usw. — 22. Juni. **Adolf Schlatter Aktiengesellschaft (Adolf Schlatter Société Anonyme) (Adolf Schlatter Limited)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 142 vom 21. Juni 1932, Seite 1513). Als weiteres Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift ist gewählt worden Louis Josef Camenzind, Kaufmann, von Gersau, in Brunnen. Präsident des Verwaltungsrates ist das bisherige Mitglied Adolf Schlatter.

Weinhandlung. — 22. Juni. Inhaber der Firma **Heinrich Leuthold**, in Oberrieden, ist Heinrich Leuthold-Brunner, von Krummenau (St. Gallen), in Oberrieden. Weinhandlung. Seestrasse 34.

Comestibles. — 22. Juni. Inhaber der Firma **P. Julius Petzi**, in Zürich 1, ist Peter Julius Petzi, von Zuoz (Graubünden), in Zürich 1. Die Firma erteilt Prokura an Anna Maria Petzi, von Zuoz (Graubünden), in Zürich. Comestibles. Zähringerstrasse 55.

22. Juni. Die im Handelsregister von Basel eingetragene Firma **Wendepunkt-Verlag A. G.**, mit Sitz in Basel (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1929, Seite 2550), hat in ihrer Generalversammlung vom 15. April 1932 beschlossen, den Sitz der Gesellschaft von Basel nach Zürich zu verlegen und dementsprechend ihre Statuten revidiert. Zweck der Gesellschaft ist der Verlag und der Vertrieb von Druckschriften aller Art; die Gesellschaft kann sich auch an Unternehmungen des graphischen Gewerbes beteiligen. Die Dauer der Gesellschaft ist unbestimmt. Die Statuten sind am 3. Dezember 1929 festgestellt worden. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Heinrich Majer-Förnsel, Buchhändler, von und in Basel, Präsident; Dr. Max Edwin Bircher, Arzt, von und in Zürich; Martha Mühlhahn-Meyer, Buchhändlerin, deutsche Staatsangehörige, wohnhaft in Lützschena bei Leipzig, und Anna Moser, kaufmännische Angestellte, von Biglen (Bern), wohnhaft in Zürich. Sie führen die Unterschrift kollektiv zu zweien. Geschäftsführerin ist die letztgenannte Anna Moser. Geschäftslokal: Stampfenbachplatz 2, Zürich 6.

22. Juni. **Verband der Möbelfabrikanten und mech. Schreinereien Zürich**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 305 vom 30. Dezember 1926, Seite 2278). Anton Waltisbühl, Rudolf Gygax, Friedrich Boss und Josef Restle sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschriften der beiden Erstgenannten sind damit erloschen. Johann Emil Keller, bisher Vizepräsident, ist nunmehr Beisitzer; seine Unterschrift ist ebenfalls erloschen. Martin Maier-Mattes, bisher Aktuar, ist nunmehr Vizepräsident. Albert Lienhard, Schreinermeister, von Uerkheim (Aargau), in Zürich, bisher Beisitzer, ist nunmehr Kassier, und Franz Model, Schreinermeister, von Zürich, in Zürich, bisher Beisitzer, ist nunmehr Aktuar. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Robert Limberger, Möbelfabrikant, von und in Altstetten, als Präsident; Johann Allger, Schreinermeister, von und in Zürich; Gustav Braek, Schreinermeister, von Bötzen, in Zürich, und Paul Stutz, Kaufmann, von Cham, in Zürich, als Beisitzer. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar oder Kassier kollektiv.

22. Juni. **Milchgenossenschaft Otelfingen**, in Otelfingen (S. H. A. B. Nr. 20 vom 26. Januar 1926, Seite 144). Rudolf Schibli, Friedrich Schibli und Jean Schibli sind als Vorstandsmitglieder zurückgetreten; deren Unterschriften sind erloschen. Der Vorstand setzt sich nunmehr wie folgt zusammen: Karl Rueger, Landwirt, von Rudolfingen, in Otelfingen, als Präsident; Theodor Surber, Landwirt, als Aktuar, und Jakob Huber, Landwirt, als Kassier; beide von und in Otelfingen. Die Genannten führen je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift.

22. Juni. **Baugenossenschaft Zimmerberg**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1930, Seite 424). Hugo Graf ist aus dem Vorstand ausgeschieden, dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde neu als Quästor in den Vorstand gewählt August Kern, Elektroinstallateur, von und in Zürich. Der Präsident zeichnet mit dem Aktuar oder Quästor kollektiv.

Metzgerei. — 22. Juni. Die Firma **Ernst Hablützel**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 302 vom 26. Dezember 1929, Seite 2541), Metzgerei, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 5, Mattengasse 24, woselbst der Inhaber auch wohnt.

22. Juni. **Genossenschaft Werkhof**, in Rüschlikon (S. H. A. B. Nr. 267 vom 16. November 1931, Seite 2438), Leistung lebenspotwendiger Arbeit in Erwerbsbetrieben usw. Ernst Merki ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde neu als weiteres Mitglied in den Vorstand gewählt Hans Meyer, el. ing., von Zürich, in Rüschlikon. Der Genannte zeichnet mit dem Präsident oder Vizepräsident kollektiv.

22. Juni. **Ost-Import A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 294 vom 17. Dezember 1931, Seite 2698), Import von landwirtschaftlichen und industriellen Artikeln aus den Ost-Staaten usw. Als weiteres Verwaltungsratsmitglied mit Einzelunterschrift wurde neu gewählt Emil Küng, Kaufmann, von Kaltenbach (Thurgau), in Zürich.

Vieh-Kommissionär. — 22. Juni. Die Firma **Carlo Fiorina**, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 68 vom 22. März 1927, Seite 517), Vieh-Kommissionär, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Universitätsstrasse 102, in Zürich 6.

Textilwaren. — 22. Juni. Die im Handelsregister von Frankfurt a. M. unter Nr. 12106 eingetragene Firma «Israel Grossmann», mit Sitz in Frankfort a. M., Inhaber: Israel Grossmann, von und in Frankfurt a. M., hat unter

der Firma **Israel Grossmann, Frankfurt a. M., Filiale Zürich,** in Zürich, eine Zweigniederlassung errichtet, welche durch die Einzelunterschrift des Inhabers verpflichtet wird. Für die Filiale Zürich ist Einzelprokura erteilt an Isaak Steiniger, polnischer Staatsangehöriger, in Zürich. Handel in Textilwaren en gros und en détail. Geschäftslokal: Bäckerstrasse 15.

Reklameneuheiten. — 23. Juni. Unter der Firma **Projectolux-Gesellschaft** hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbeschränkte Dauer, am 13. Juni 1932 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb, die Ausnützung und sonstige Verwertung von Reklame-Neuheiten, sowie der Abschluss aller damit in Zusammenhang stehender Geschäfte. Die Genossenschaft kann sich auch bei andern gleichartigen Unternehmungen beteiligen oder solche erwerben und überhaupt Handelsgeschäfte jeder Art tätigen. Die Aufnahme neuer Mitglieder erfolgt auf schriftliche Anmeldung hin durch Beschluss der Generalversammlung. Jeder Genossenschafter hat mindestens einen auf den Namen lautenden Anteilschein von Fr. 500 zu zeichnen und sofort oder nach Beschluss des Vorstandes einzuzahlen. Die Anteilscheine sind nur mit Genehmigung der Generalversammlung übertragbar, mit Ausnahme des Falles erb- und zwangsrechtlicher Uebertragung. Mit der Veräusserung der Anteilscheine erlischt die Mitgliedschaft und damit jeder Anspruch an das Genossenschaftsvermögen. Im übrigen kann der Austritt auf mindestens vierwöchentliche Kündigung hin je auf Ende eines Rechnungsjahres erfolgen, erstmals jedoch erst auf Ende 1936. Dem ausscheidenden Genossenschafter werden seine Anteilscheine nach Massgabe der Bilanz des Austrittsjahres, höchstens jedoch der Nennwert zurückbezahlt. Der Vorstand kann die Auszahlung des Betreffnisses unter Vergütung der Zinsen bis auf zwei Jahre hinausschieben, sofern die finanzielle Lage der Genossenschaft dies notwendig erscheinen lässt. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Ueber die Verwendung des Reingewinnes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, der Vorstand, dessen Mitgliederzahl die Generalversammlung festsetzt, und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen. Die zeichnungsberechtigten Vorstandsmitglieder und die Form der Zeichnung werden durch die Generalversammlung bestimmt. Der Vorstand kann Drittpersonen mit der Firmazeichnung betrauen; er setzt die Art und Form deren Zeichnung fest. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift ist zurzeit Ernst Vonrufs, Kaufmann, von und in Erlenbach. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 76, Zürich 1.

Pflege des Treuhandgeschäftes. — 23. Juni. **Athos A.-G. Zürich (Athos S. A. Zurich) (Athos S. A. Zurigo) (Athos Ltd. Zurich),** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 97 vom 29. April 1931, Seite 928). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 8. Juni 1932 wurde in Revision von § 1 der Gesellschaftsstatuten die Firma abgeändert in **Interzell A.-G.**

Verwaltung von Beteiligungen usw. — 23. Juni. «Setina Aktiengesellschaft», in Zürich (S. H. A. B. Nr. 166 vom 21. Juli 1931, Seite 1594). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 6. Juni 1932 hat sich die Gesellschaft aufgelöst; sie tritt in Liquidation. Mit der Durchführung der Liquidation ist die Schweizerische Treuhandgesellschaft in Zürich beauftragt, deren zeichnungsberechtigte Personen sind somit ausschliesslich zur Vertretung und Unterschriftsführung namens der **Setina Aktiengesellschaft in Liq.** befugt. Die bisherigen Zeichnungsberechtigungen Wilhelm Johann Ruppert und Robert Weckc werden gelöscht. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 66, Zürich 1.

Bergwerks- und Hüttenprodukte. — 23. Juni. **Franz Haniel Aktiengesellschaft,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 208 vom 8. September 1931, Seite 1946). Durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 13. August 1931 wurde in Revision von § 1 der Statuten der Gesellschaftssitz nach Basel verlegt, woselbst die Gesellschaft seit 26. Mai 1932 im Handelsregister eingetragen ist (S. H. A. B. Nr. 125 vom 1. Juni 1932, Seite 1330). Infolgedessen wird die Firma im Handelsregister des Kantons Zürich gelöscht.

23. Juni. **Kleider A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 190 vom 17. August 1926, Seite 1487). Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 16. Juni 1932 hat sich diese Aktiengesellschaft aufgelöst. Aktiven und Passiven wurden übernommen von der Firma «Brunner & Co.», in Zürich. Die Gesellschaft hat die Liquidation als durchgeführt erklärt. Die Firma wird gelöscht.

Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Brunner & Co.,** in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 36 vom 13. Februar 1932, Seite 376), Damenkonfektion, hat die Aktiven und Passiven der «Kleider A.-G.», in Zürich, übernommen.

Orientteppiche. — 23. Juni. Julius Hefti, von Leuggelbach (Glarus), und Franz Gubser, von Wallenstadt (St. Gallen), beide in Zürich 2, haben unter der Firma **Hefti & Gubser,** in Zürich 1, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1932 ihren Anfang nehmen wird. Import und Handel in Orient-Teppichen. Rämistrasse 8.

Wein, Mineralwasser usw. — 23. Juni. Die Firma **G. Temperli & Sohn,** in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 169 vom 24. Juli 1931, Seite 1626), Handel in Wein, Mineralwasser und Essig, Kollektivgesellschafter: Gottlieb Temperli-Syz und Gottlieb Temperli-Greuter, ist infolge Ueberganges des Geschäftes in Aktiven und Passiven an die Firma «Gottlieb Temperli-Syz» und daheriger Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen.

Inhaber der Firma **Gottlieb Temperli-Syz,** in Wädenswil, ist Gottlieb Temperli-Syz, von Schönenberg, in Wädenswil. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «G. Temperli & Sohn», in Wädenswil. Handel in Wein, Spirituosen und Essig. Bei der Station Au.

23. Juni. **Metall-Veredlung A.-G. Zürich,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 186 vom 13. August 1931, Seite 1766). Die Unterschrift des Verwaltungsratsmitgliedes Hermann Neidhart ist erloschen; der Genannte bleibt jedoch weiterhin Mitglied des Verwaltungsrates. Neu wurden in den Verwaltungsrat mit Einzelunterschrift gewählt: Ernst Wagner, Ingenieur, von und in Zürich, als Präsident, und Werner Sulzer, Kaufmann, von und in Winterthur. Die zeichnungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder führen Einzelunterschrift. Die Prokura von Werner Sulzer ist erloschen. Geschäftslokal: Schaffhauserstrasse 21, Zürich 6.

Bauschlosserei. — 23. Juni. Die Firma **Walter Graf, in Zürich 3** (S. H. A. B. Nr. 85 vom 11. April 1927, Seite 663), mechanische Bauschlosserei, hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Birmensdorferstrasse 200, in Zürich 3.

23. Juni. **Friedrich Schröder, Annoncen-Expedition Kosmos,** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 135 vom 12. Juni 1928, Seite 1150), Annoncenbureau, Verlag und Verlagsvertretungen. Die Prokura von Alphons Ruckstuhl ist erloschen. Die Firma verzeigt als nunmehriges Geschäftslokal: Gloriasteig 5.

Sanitäts- und Gummiwaren usw. — 23. Juni. Die Firma **P. Hübscher,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 132 vom 8. Juni 1928, Seite 1121), Sanitäts- und Gummiwarengeschäft, Bedarfsartikel für Coiffeure en gros, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 8, Seefeldstrasse 4. Der Inhaber Paul Hübscher ist nunmehr Bürger von Schongau (Luzern) und Zürich und wohnt in Zürich 7.

Buchdruckerei. — 23. Juni. Die Firma **Paul Hess,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 157 vom 3. Juli 1919, Seite 1166), Buch- und Billetdruckerei, hat ihr Domizil und Geschäftslokal verlegt nach Zürich 8, Dufourstrasse 28. Der Inhaber wohnt nunmehr in Kilchberg.

Hoch- und Tiefbau. — 23. Juni. **Baur & Co., A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 207 vom 7. September 1931, Seite 1930), Uebernahme und Ausführung von Hoch- und Tiefbauten jeder Art. Dr. jur. Max Keller ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Mitglied in den Verwaltungsrat gewählt: Wilhelm Max Keller-Diethelm, Kaufmann, von Neukirch a. d. Thur, in Zürich. Der Präsident führt Einzelunterschrift und die übrigen Verwaltungsratsmitglieder und der Geschäftsführer zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv.

23. Juni. Die Firma **Gloria-Seiden A.-G.,** in Zürich (S. H. A. B. Nr. 21 vom 27. Januar 1932, Seite 221), An- und Verkauf von Textilerzeugnissen und verwandten Artikeln usw., hat ihr Geschäftslokal verlegt nach Werdstrasse 15, Zürich 4.

Marchand-tailleur. — 23. Juni. Der Inhaber der Firma **M. Goldschmidt,** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 88 vom 17. April 1926, Seite 700), Marchand-tailleur, ist seit 1929 Bürger von Zürich und wohnt in Zürich 7.

Textilvertretungen. — 23. Juni. In der Kommanditgesellschaft unter der Firma **H. Hilfiker & Co.,** in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 274 vom 24. November 1931, Seite 2501), Textilvertretungen, hat der Kommanditär-Prokurist Harold Hilfiker seine Kommanditeinlage auf Fr. 5000 erhöht. Als weiterer Kommanditär mit einer Kommanditeinlage von Fr. 20,000 ist in die Firma eingetreten Walter Hablützel, von Zürich, in Zürich 6; demselben ist Kollektivprokura erteilt. Die bisherigen Einzelprokuren von Oskar Peter-Speerli und Harold Hilfiker (Kommanditäre) sind in Kollektivprokuren umgewandelt. Die Prokuristen zeichnen je zu zweien kollektiv.

## Bern — Berne — Berna

*Bureau Biel*

Zentralheizungen. — 1932. 23. Juni. Die Einzelfirma **Fritz Blattmann,** Zentralheizungen, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1923, Seite 1557), ist infolge Aufgabe des Geschäfts erloschen.

Confiserie. — 24. Juni. Die Einzelfirma **Hans Flückiger,** Confiserie und Patisserie, mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 196 vom 23. August 1927, Seite 1519), hat ihr Geschäftslokal an die Marktgasse 18 verlegt.

Immobilien-Gesellschaft. — 24. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Posthof A. G.,** mit Sitz in Biel (S. H. A. B. Nr. 98 vom 29. April 1930, Seite 910), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 19. Mai 1932 ihre Statuten revidiert und dabei das Gesellschaftskapital von Fr. 60,000 durch Ausgabe von 50 Namenaktien zu Fr. 500 um Fr. 25,000 erhöht, so dass das neue Gesellschaftskapital Fr. 85,000 beträgt, eingeteilt in 170 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 500.

*Bureau Frutigen*

Wein, Kolonialwaren. — 24. Juni. Inhaber der Firma **Heinrich Hostettler,** in Adelboden, ist Heinrich Hostettler, von Wahlern, Amt Schwarzenburg, in Adelboden. Wein- und Kolonialwarenhandlung. Schützenmatte, Adelboden.

## Luzern — Lucerne — Lucerna

1932. 23. Juni. **Mosterei & Spirituosen A. G. Sursee,** mit Sitz in Sursee (S. H. A. B. Nr. 94 vom 24. April 1930, Seite 871). An der Generalversammlung vom 16. Januar 1932 wurde die Neuzeichnung von 50 Aktien zu Fr. 500 und die Volliberierung dieses neuen Kapitals von Fr. 25,000 konstatiert. Das Aktienkapital beträgt demnach Fr. 175,000, eingeteilt in 350 Namenaktien zu Fr. 500. Entsprechend wurde § 3 der Statuten abgeändert.

Filmfabrikation. — 23. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Burkhardt,** Filmfabrikation, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1932, Seite 578), hat sich aufgelöst; die Firma ist nach durchgeführter Liquidation erloschen.

23. Juni. **Metallabor A. G. (Metallabor S. A.) (Metallabor Ltd.),** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 94 vom 23. April 1932, Seite 989). An der Generalversammlung vom 23. Juni 1932 haben die Aktionäre die Auflösung und Liquidation beschlossen. Dieselbe wird unter der gleichen Firma mit dem Zusatze **in Liq. (en liq.)** vom Liquidator Josef Stocker, Treuhänder, von und in Luzern, in Einzelzeichnung durchgeführt. Die Einzelunterschrift des Verwaltungsrates Dr. Josef Brun ist erloschen.

Kiesgrube, Fuhrhalterei. — 23. Juni. Inhaber der Firma **Fritz Lötscher,** in Littau, ist Fritz Lötscher, von und in Littau. Betrieb einer Kiesgrube und Fuhrhalterei.

Orientteppiche usw. — 23. Juni. Inhaber der Firma **Arthur Brand,** in Kriens, ist Arthur Brand, von Rüegsau (Bern), wohnhaft in Kriens. Handel in Orientteppichen und Vertretungen.

24. Juni. **Möbelfabrik Willisau A. G. (Fabrique de meubles Willisau S. A.),** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Willisau-Stadt (S. H. A. B. Nr. 297 vom 18. Dezember 1928, Seite 2336). An der Generalversammlung vom 21. März 1932 haben die Aktionäre eine teilweise Statutenrevision vorgenommen, wodurch aber die publizierten Tatsachen nicht berührt werden. Die beiden Mitglieder des Verwaltungsrates und zugleich Geschäftsführer Alfred Nyffeler-Tschamper und Fritz Jordi-Lüdi wurden zu Delegierten des Verwaltungsrates ernannt. Der bisherige Prokurist Karl Ith-Biegel wurde zum kaufmännischen Leiter mit Kollektivunterschrift ernannt; dessen Kollektivprokura ist daher erloschen. Als technischer Leiter mit Kollektivunterschrift wird gewählt: Carl Ostertag, deutscher Staatsangehöriger, wohnhaft in Willisau.

Verwertung von Patenten usw. — 24. Juni. **Ara A. G. (Ara S. A.),** Aktiengesellschaft, mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 107 vom 10. Mai 1932, Seite 1119). An der Generalversammlung vom 3. Juni 1932 haben die Aktionäre das bisherige Kapital von Franken 10,000 auf 30,000 Franken erhöht durch Neuausgabe von 40 Aktien zu 500 Franken. An dieser Versammlung wurde zugleich die Zeichnung und Liberierung konstatiert. Gemäss Art. 3 Absatz 1 der Statuten beträgt das

Aktienkapital der Gesellschaft nun Fr. 30,000, eingeteilt in 50 Aktien Serie A von je Fr. 500 und 100 Aktien Serie B von je Fr. 50, alle auf den Namen lautend. Als drittes Verwaltungsratsmitglied und zugleich Präsident wurde gewählt: Josef Dossenbach, Buchdruckermeister, von und in Baar. Der bisherige Präsident verbleibt als Mitglied im Verwaltungsrat. Alle drei Verwaltungsräte führen Einzelunterschrift.

Schnittmuster-Verlag. — 25. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma «Schwestern Burch», Helvetia-Schnittmuster-Verlag, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 69 vom 15. Januar 1932, Seite 155), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Bezeichnung **Schwestern Burch in Liq.** durch die beiden bisherigen Gesellschafterinnen Frau Josefine Ruf-Burch (mit ihrem Ehemann Jakob Ruf in richterlicher Gütertrennung lebend) und Frl. Emma Burch je in Einzelzeichnung durchgeführt.

Verlag von Modejournalen usw. — 25. Juni. Die Firma **Jakob Ruf,** Vertrieb von Modejournalen, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 15 vom 20. Januar 1932, Seite 155), verzeigt infolge Uebernahme des Helvetia-Schnittmuster-Verlages der in Liquidation getretenen Kollektivgesellschaft «Schwestern Burch» in Luzern als fernere Geschäftsnatur: Helvetia- und Record-Schnittmuster-Verlag.

Schreinereibedarfsartikel. — 25. Juni. Inhaber der Firma **Victor Martinek,** in Luzern, ist Victor Martinek, österreichischer Staatsangehöriger, wohnhaft in Luzern. Fabrikation von und Handel mit Schreinereibedarfsartikeln, Bäckereibedarfsartikeln und Werkzeugen. Neustadtstrasse Nr. 6.

### Glarus — Glaris — Glarona

Chemische Produkte. — 1932. 20. Juni. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Marty & Comp.,** in Ennenda, Fabrikation chemischer Produkte und Handel mit chemischen Produkten, Drogen usw. (S. H. A. B. Nr. 34 vom 9. März 1883 und Nr. 294 vom 15. Dezember 1927), hat sich aufgelöst und ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Marty & Cie.».

Balthasar Marty und Rosa Elisa Marty-Hasler, von Glarus, in Ennenda, haben unter der Firma **Marty & Cie.,** in Ennenda, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1932 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Balthasar Marty; Kommanditärin ist Frau Rosa Elisa Marty-Hasler mit dem Betrage von Fr. 20,000. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Marty & Comp.» in Ennenda. Fabrikation chemischer Produkte und Handel mit chemischen Produkten, Drogen usw.

### Zug — Zoug — Zugo

Weine, Spirituosen usw. — 1932. 24. Juni. Inhaber der Firma **Wilhelm Dober,** in Baar, ist Wilhelm Dober, von Küssnacht a. Rigi, wohnhaft in Baar. Handel mit Weinen, Spirituosen, Mineralwasser. Albisstrasse.

24. Juni. Die seit 1. März 1926 unter der Firma **Baugenossenschaft Birch,** mit Sitz in Zürich (S. H. A. B. vom 8. September 1930), im Handelsregister des Kantons Zürich eingetragene Genossenschaft hat durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Juni 1932 ihren Sitz nach Zug verlegt und die Statuten dementsprechend und in anderer Hinsicht abgeändert. Die ursprünglichen Statuten datieren vom 30. Januar 1926. Zweck der Genossenschaft ist der Erwerb von Immobilien, die Ueberbauung, Verwaltung und Verwertung von Liegenschaften und alle damit zusammenhängenden Geschäfte. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 300. Die Zahl der Anteilscheine, welche ein einzelner Genossenschafter besitzen darf, ist nicht beschränkt. Die Mitgliedschaft wird erworben auf schriftliche Anmeldung hin beim Vorstand, durch Uebernahme und Einzahlung mindestens eines Anteilscheines und endigt mit der Veräusserung des oder der Anteilscheine. Die Anteilscheine können beliebig übertragen werden. Im Todesfalle treten die Erben bezw. deren Vertreter in die Rechte und Pflichten des verstorbenen Genossenschafters ein. Als offizielles Publikationsorgan der Genossenschaft ist bestimmt die Neue Zürcher Zeitung. Als Geschäftsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. massgebend. Der nach Abzug aller Passivzinsen, Besoldungen, der übrigen Auslagen für die Verwaltung, sowie nach Abschreibung allfälliger Verluste verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn der Genossenschaft, der nach Beschluss der Generalversammlung auf die Anteilscheine verteilt wird. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hiefür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung, der Präsident der Genossenschaft als einziges Mitglied des Vorstandes und die Kontrollstelle. Der Präsident als einziges Mitglied des Vorstandes vertritt sie nach aussen; er führt Einzelunterschrift und hat allein die Geschäftsleitung. Die bisherige Präsidentin der Genossenschaft, Johanna Walti-Köber, in Zürich, ist gestorben. Ihre Unterschrift ist erloschen. Präsident der Genossenschaft ist Samuel Walti-Köber, Baumeister, von Seon, in Zürich, der einzeln zeichnet. Das Domizil der Genossenschaft ist bei Dr. Carl Rüttimann, «Villa am See», Artherstrasse 6, Zug.

24. Juni. Die **Milchverwertungsgenossenschaft Zug,** in Zug (S. H. A. B. Nr. 271 vom 20. November 1931, Seite 2471), hat in der Generalversammlung vom 13. Dezember 1931 die Statuten revidiert und dabei folgende Aenderungen der bisher publizierten Tatsachen getroffen: Die Firma der Genossenschaft lautet nunmehr **Milchverwertungs-Genossenschaft Zug.** Bezüglich der Bedingungen der Mitgliedschaft und der Pflichten der Mitglieder bestimmen die neuen Statuten, was folgt: Ueber die Aufnahme neuer Mitglieder, welche sich schriftlich beim Vorstande anzumelden haben, entscheidet die Generalversammlung. Die neu aufgenommenen Mitglieder haben eine Eintrittstaxe von Fr. 200 zu entrichten. Bei Wechsel der Mitgliedschaft innerhalb der Familie wird kein Eintrittsgeld erhoben. Liegenschaftsbesitzer und Pächter können nicht gleichzeitig die volle Mitgliedschaft besitzen. Pächter, denen nicht die volle Mitgliedschaft überbunden ist, haben eine Eintrittstaxe von Fr. 50 zu bezahlen, besitzen jedoch bei Abstimmungen im Sinne von § 9, lit. a, c, d und f der Statuten kein Stimmrecht. Die Generalversammlung kann ausnahmsweise frühern Mitgliedern, die wenigstens 20 Jahre die volle Mitgliedschaft inne hatten und mit der Genossenschaft immer noch enge verbunden sind, die Mitgliedschaft auch weiterhin zuerkennen, solange sie ihren Wohnort nicht ausserhalb des Wirkungskreises der Genossenschaft verlegen. Die Bedingungen über die Beendigung der Mitgliedschaft und die Folgen derselben sind unverändert geblieben. Jedes Mitglied ist verpflichtet, den Statuten, den Beschlüssen und Interessen der Genossenschaft gemäss zu handeln. Es ist dafür haftbar, dass die abgeschlossenen Milchkaufverträge innegehalten werden können. Insbesondere hat jedes Mitglied die Pflicht, die gesamte produzierte Kuhmilch, soweit sie nicht für den eigenen und den Haushalt seines Verpächters oder zur Aufzucht von Jung- und Kleinvieh und zur Mast der im eigenen Betrieb erzeugten Kälber verwendet wird, an die Genossenschaft oder an die von ihr bezeichnete Stelle abzuliefern und soweit tunlich seinen Warenbedarf bei der Genossenschaft zu decken. Ausnahmen von dieser Milchlieferungspflicht kann nur die Generalversammlung gestatten. Genossenschafter, die den wirtschaftlichen Betrieb oder das Eigentum von Grundstücken oder ganzen Heimwesen aufgeben, sind gehalten, ihren Nachfolgern wenn möglich die volle Mitgliedschaft, auf jeden Fall aber die Milchlieferungspflicht zu überbinden. Wenn nicht die volle Mitgliedschaft überbunden wird, hat das bisherige Mitglied dafür zu sorgen, dass die Milchlieferungspflicht auch allfälligen weitern Nachfolgern auferlegt wird. Mitglieder, die ihren Betrieb verpachten, haften auf jeden Fall der Genossenschaft für die von ihnen übernommenen Pflichten während der Dauer der laufenden Milchkaufverträge. Der Vorstand besteht nunmehr aus 5—7 Mitgliedern. Er konstituiert sich selbst mit Ausnahme des Präsidenten, der von der Generalversammlung bezeichnet wird. Er vertritt die Genossenschaft nach aussen. Der Präsident oder Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar für die Genossenschaft. Die übrigen publizierten Tatsachen werden durch die Statutenrevision nicht verändert.

### Freiburg — Fribourg — Friburgo

*Bureau de Fribourg*

1932. 21 juin. Aux termes d'acte reçu par Me Maxime Quartenoud, notaire, à Fribourg, le 19 avril 1932, il a été constitué sous la dénomination **Société Immobilière de la rue Locarno 1 S. A.,** avec siège à Fribourg, une société anonyme, ayant pour but toutes opérations en matière immobilière (achat, vente, construction, location, administration d'immeubles, etc.), notamment l'achat de l'immeuble sis rue de Locarno 1, à Fribourg, et désigné à l'art. 3866 du registre foncier de dite ville, et en matière mobilière, ainsi que toutes opérations commerciales et industrielles en relation avec ce genre d'activité. La société pourra également s'intéresser ou participer sous une forme quelconque à d'autres sociétés ayant un but analogue au sien. Sa durée est illimitée. Les statuts portent la date du 19 avril 1932. Le capital social est fixé à fr. 5000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 500 chacune. Les publications de la société seront valablement effectuées par voie d'insertion dans la Feuille officielle du canton de Fribourg. La société est administrée par un seul administrateur, nommé pour trois ans et rééligible. La société est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur, lequel désigne les personnes prises hors de l'administration qui représentent la société vis-à-vis des tiers. Pour la première période est appelé aux fonctions d'administrateur: Christian Michel, de Bönigen, négociant, à Genève. Siège social: Etude du notaire Quartenoud, rue de Lausanne 51, à Fribourg.

*Bureau de Romont (district de la Glâne)*

Distillerie, etc. — 24 juin. «Léon Butty, société anonyme», à Romont, distillerie et vente des spiritueux, commerce de vins, etc. (F. o. s. du c. des 21 octobre 1925, nº 245, page 1767, et 25 mai 1926, nº 118, page 938). Cette société a été déclarée dissoute par décision de l'assemblée générale en date du 22 juin 1932, la liquidation sera opérée sous la raison sociale **Léon Butty, société anonyme à Romont, en liquidation** par le liquidateur nommé à cet effet: Charles Bumbach, originaire de Mellingen, négociant, à Romont, qui est autorisé à signer individuellement au nom de la société en liquidation. En conséquence, les signatures de Emile Emery, comme président, de Charles Bumbach, en tant que secrétaire et administrateur délégué, de Charles Duruz, comme membre et de Henri Hoehn, comme fondé de pouvoirs sont éteintes et radiées.

### Solothurn — Soleure — Soletta

*Bureau Balsthal*

Gärtnerei usw. — 1932. 23. Juni. Die Firma **Oskar Egger-Kohler,** in Welschenrohr, Gärtnerei und Samenhandlung (S. H. A. B. Nr. 26 vom 2. Februar 1932, Seite 267), ist infolge Konkurses des Inhabers von Amtes wegen gestrichen worden.

*Bureau Kriegstetten*

23. Juni. **Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke,** Aktiengesellschaft, mit Hauptsitz in Niedergerlafingen und Zweigniederlassungen in Klus, Olten, Choindez, Rondez und Bern (S. H. A. B. Nr. 168 vom 23. Juli 1931, Seite 1615). Emil Bodenehr ist infolge Todes aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. An seiner Stelle wurde gewählt: Walter Frölicher, Ingenieur, von und in Solothurn. Dr. Walter Stampfli, kaufmännischer Direktor, wohnt nun in Niedergerlafingen. Die Unterschrift des Ernst Grütter, Vizedirektor, in Niedergerlafingen, ist erloschen. Ernst Baechi, von Neftenbach (Zürich), in Solothurn, ist als weiterer Prokurist ernannt worden. Er führt kollektiv mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten die rechtsverbindliche Unterschrift.

### Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Immobilien usw. — 1932. 22. Juni. Unter der Firma **Sibal A. G.** bildet sich auf Grund der Statuten vom 15. Juni 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft zum Ankauf, Verkauf und zur Verwaltung von Liegenschaften, Besorgung von Hypotheken sowie anderer Finanz- und Handelsgeschäfte. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 1000. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, zurzeit aus Max Streicher, Bücherrevisor, von und in Basel; er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Steinenvorstadt 36.

### Basel-Land — Bâle-Campagne — Basilea-Campagna

Baugeschäft. — 1932. 23. Juni. Die von der Firma **Gebr. Schaffner,** Baugeschäft (Hoch- und Tiefbau), Baumaterialienhandlung, in Sissach (S. H. A. B. Nr. 303 vom 27. Dezember 1930, Seite 2645), an Traugott Sutter-Huber erteilte Prokura ist erloschen.

Architekturbureau. — 23. Juni. Die Firma **Rudolf Müller-Fürst,** in Basel (eingetragen im Handelsregister des Kantons Basel-Stadt am 17. Mai 1932 und publiziert im S. H. A. B. Nr. 118 vom 24. Mai 1932, Seite 1249), hat am 15. Juni 1932 in Allschwil unter der gleichen Firma eine Zweigniederlassung errichtet. Inhaber der Firma ist Rudolf Müller-Fürst, von Nusshof (Baselland), in Allschwil. Architekturbureau. Geschäftslokal der Zweigniederlassung: Hegenheimerstrasse 5.

Metzgerei, Wirtschaft. — 23. Juni. Inhaber der Firma **Karl Lerch-Märki,** in Liestal, ist Karl Lerch-Märki, von Murgenthal, wohnhaft in Liestal, Metzgerei und Wirtschaft zum Bären. Kanonengasse Nr. 30.

Strickereiwaren usw. — 23. Juni. Aus dem Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft unter der Firma **Handschin & Ronus Aktiengesellschaft (Handschin & Ronus Société Anonyme) (Handschin & Ronus Limited)**, Fabrikation von Strickereiwaren und Textilprodukten aller Art, sowie Handel mit derartigen und verwandten Artikeln, mit Sitz in Liestal (S. H. A. B. Nr. 128 vom 6. Juni 1931, Seite 1232), ist Karl Handschin-Küderli, Delegierter des Verwaltungsrates und Direktor, infolge Todes ausgeschieden. Seine Unterschrift wird gelöscht.

Beteiligungen usw. — 23. Juni. **Suchard Société Anonyme (Suchard Aktiengesellschaft) (Suchard Limited)**, Beteiligung an allen Industrie- und Handelsunternehmungen der Schokoladen- und Kakaobranche und ähnlicher Artikel, in Liestal (S. H. A. B. Nr. 184 vom 11. August 1931, Seite 1751). Dr. Max Staehelin und Dr. Ernst Martz, Präsident und Delegierter des Verwaltungsrates, gehören dem Verwaltungsrat nicht mehr an. Die Unterschriftsberechtigung des letztern ist erlosehen.

### Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Bureaumaschinen usw. — 1932. 23. Juni. **Anton Waltisbühl & Co.**, Kollektivgesellschaft, mit Hauptsitz in Zürich 1 und Zweigniederlassung in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 174 vom 29. Juli 1930, Seite 1603). Die Prokura des Walter Keller ist erloschen.

### St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Stickereien, Spitzen usw. — 1932. 17. Juni. Unter der Firma **Aktiengesellschaft Max Herz**, besteht auf Grund der Statuten vom 17. Juni 1932, auf unbestimmte Dauer und mit Sitz in St. Gallen O., eine Aktiengesellschaft. Diese bezweckt: Fabrikation und Export von Stickereien, Spitzen und Wäscheartikeln, sowie Textilien aller Art. Die Gesellschaft kann sich in irgend einer Form an Unternehmungen verwandter Art beteiligen. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 100,000; es zerfällt in 100 auf den Namen lautende Aktien von je nom. Fr. 1000, wovon 50 Stück durch Apports und der Rest bar liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Kaufvertrag vom 10./17. Juni 1932 und auf Grund der Uebernahmebilanz per 20. Juni 1931, letztere ergebend an Aktiven Fr. 320,549.26 und an Passiven Fr. 270,549.26, von der Firma «Max Herz, J. Möller & Co. Nachfolger», St. Gallen, deren Geschäfte mit Aktiven und Passiven. Der Kaufpreis von Fr. 50,000 wird beglichen durch Ueberlassung von 50 Aktien der neuen Gesellschaft an Max Herz, Kaufmann, in London. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Die Organe der Gesellschaft sind: a) die Generalversammlung der Aktionäre; b) ein Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern, und c) die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat besorgt die Geschäftsleitung. Er ist bereehtigt, die Geschäftsführung an einen oder mehrere Delegierte zu übertragen. Er bezeichnet diejenigen Personen, welche für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Unterschrift führen. Zurzeit ist einziges Mitglied des Verwaltungsrates mit Einzelunterschrift Adolf Heumann, Kaufmann, von und in St. Gallen C. Geschäftslokal: Heiligkreuzstrasse 7.

Oelfeuerungsanlagen, Pumpen usw. — 21. Juni. Der Inhaber der Firma **Emil Looser, Maschinenfabrik**, Handel mit Molkereimaschinen, in Vilters (S. H. A. B. Nr. 240 vom 14. Oktober 1929, Seite 2059), ändert die Firma ab in **Emil Looser** und die Natur des Geschäftes in: Fabrikation von Oelfeuerungsanlagen für alle Verwendungszwecke, Pumpen für Luftdruck, Förderpumpen, für Flüssigkeiten.

21. Juni. **Viehzuchtgenossenschaft Eschenbach**, Genossenschaft, mit Sitz in Eschenbach (S. H. A. B. Nr. 40 vom 18. Februar 1929, Seite 338). Der bisherige Aktuar Anselm Kuster ist aus dem Vorstand ausgesehieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu als Mitglied des Vorstandes und als Aktuar gewählt Josef Raymann, Landwirt, von St. Gallenkappel, in Esehenbach. Die rechtsverbindliche Unterschrift für die Genossenschaft führt der Präsident kollektiv mit dem Aktuar.

Zwirnerei. — 22. Juni. Inhaber der Firma **Ernst Feurer**, in Altstätten, ist Ernst Feurer, von Wildhaus, in Altstätten. Zwirnerei; Heidenerstrasse.

22. Juni. **Kunststickereien Aktiengesellschaft in St. Gallen**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. Dezember 1931, Seite 2815). Der bisherige Präsident Willy Bernheim ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Untersehrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde neu in den Verwaltungsrat und als dessen Präsident gewählt Jean Zellweger, Kaufmann, von und in Herisau. Präsident und Delegierter führen Einzelunterschrift.

Käserei usw. — 22. Juni. Die Firma **Johann Röthlisberger**, Käserei und Schweinehandel, in Muttwil-Niederbüren (S. H. A. B. Nr. 191 vom 27. Juli 1912, Seite 1372), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erloschen.

Zigarren. — 22. Juni. Die Firma **Jacob Widmer**, Zigarrengeschäft, in St. Gallen C. (S. H. A. B. Nr. 209 vom 8. September 1930, Seite 1851), ist infolge Verkaufs des Geschäftes und Verzichts des Inhabers erlosehen.

Stickereifabrikation und Export. — 22. Juni. Die Firma **Max Herz J. Möller & Co. Nachfolger**, in St. Gallen, Stickereifabrikation und Export (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1928, Seite 2312), ist infolge Gründung einer Aktiengesellschaft erloschen.

Porzellan, Glas usw. — 22. Juni. Die Firma **Robert Cerwinka**, Grosshandel in Porzellan, Glas und Steingut und Glaswaren en détail, in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1930, Seite 1971), ist infolge Konkurses erloschen.

23. Juni. Inhaber der Firma **Paul Grob, Verlags- & Akzidenz-Druckerei**, in Bazenheid (Gemeinde Kirchberg), ist Paul Grob, von Wildhaus, in Bazenheid. Die Firma erteilt Prokura an: Frl. Anna Grob, von Wildhaus, in Bazenheid. Verlags- und Akzidenz-Druckerei, Zeitungsverlag; Kirchstrasse.

23. Juni. **Sarganserländische Schweinezuchtgenossenschaft**, Genossenschaft, mit Sitz in Mels (S. H. A. B. Nr. 96 vom 15. April 1912, Seite 663). Aus dem Vorstand sind ausgeschieden: Josef Grünenfelder, Präsident; Anton Grünenfelder; Christian Roth und Bartholet Gabathuler; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Heinrich Saxer, Landwirt, von Sevelen, in Trübbach-Wartau, Präsident, und Josef Bleisch, Landwirt, von und in Mels. Der Präsident zeichnet kollektiv mit dem Aktuar.

23. Juni. **Viehzuchtgenossenschaft Nesslau**, Genossenschaft, mit Sitz in Nesslau (S. H. A. B. Nr. 29 vom 5. Februar 1924, Seite 196). Christian Lusti, Präsident; Ulrich Looser und Hermann Giger sind aus dem Vorstand ausgeschieden; die Unterschrift des ersteren ist erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt: Jacob Looser, Landwirt, von Nesslau; Jacob Hinterberger, Viehhändler, von Altstätten, und Jacob Scherrer, Landwirt, von Nesslau; alle drei in der Gemeinde Nesslau wohnhaft. Zum Präsidenten wurde gewählt das bisherige Vorstandsmitglied: Ulrich Abderhalden, Landwirt, von und in Nesslau. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv.

Elektrische Installationen. — 24. Juli. Inhaber der Firma **Paul Jost**, in Rorschach, ist Paul Jost, von und in Rorsehach. Elektrische Installationen; Hauptstrasse 34.

Stickerei. — 24. Juni. **E. Eppenberger & Co.**, Kommanditgesellschaft, Schiffli- und Monogramm-Stickerei, in Dicken-Mogelsberg (S. H. A. B. Nr. 150 vom 30. Juni 1923, Seite 1312). Emil Naef ist aus der Gesellschaft ausgeschieden; seine Kommandite ist erloschen. Die Kommandite der Wwe. Lena Eppenberger wurde auf Fr. 30,000; diejenige des Reinhard Böseh auf Fr. 10,000 und diejenige des Karl Aerne auf Fr. 10,000 reduziert. Im übrigen bleiben die bisher publizierten Tatsachen unverändert.

24. Juni. **Samen- & Gartenbau A.-G.**, Aktiengesellsehaft, mit Sitz in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 303 vom 30. Dezember 1931, Seite 2815). Dr. Paul Müller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An seiner Stelle wurde zum Präsidenten ernannt das bisherige Mitglied des Verwaltungsrates: Robert Sturzenegger-Meyer, von Herisau, in St. Gallen C. Die Mitglieder des Verwaltungsrates führen Einzelunterschrift.

Stiekerei. — 24. Juni. Die Firma **Robert Furgler**, Stiekereifabrikation und Export, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 182 vom 6. August 1924, Seite 1334), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verziehts des Inhabers erlosehen.

Beteiligungen usw. — 24. Juni. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Tigna A.-G. (Tigna S. A.)**, mit Sitz in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 304 vom 28. Dezember 1929, Seite 2561), hat sich durch Beschluss der Generalversammlung der Aktionäre vom 24. Juni 1932 aufgelöst und ist naeh durchgeführter Liquidation erloschen.

24. Juni. Die Firma **Alois Keel, Metzgerei**, Metzgerei und Wursterei, in Marbach (S. H. A. B. Nr. 106 vom 7. Mai 1924, Seite 766), ist infolge Konkurses erloschen.

Hotel. — 24. Juni. Die Firma **Joseph Keel-Wanner**, Hotelbetrieb, Hotel Schöntal, in Wil (S. H. A. B. Nr. 253 vom 30. Oktober 1931, Seite 2312), ist infolge Konkurses erloschen.

Radiogeschäft. — 24. Juni. Die Firma **Ernst Berli, Radio**, Radiogeschäft, in St. Gallen C (S. H. A. B. Nr. 270 vom 19. November 1931, Seite 2464), ist infolge Konkurses erloschen.

Autoreparaturwerkstätte usw. — 24. Juni. Eintragung von Amtes wegen auf Grund Verfügung des Handelsregisteramtes gemäss Art. 26, Abs. 2 der Handelsregisterverordnung vom 6. Mai 1890:

Walter Künzler, von St. Margrethen und Fritz Germann, von Gottshaus-Hauptwil, beide in St. Gallen, haben unter der Firma **Künzler & Germann**, in St. Gallen C, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Februar 1932 ihren Anfang nahm. Autoreparaturwerkstätte und Handel in Motorrädern; Torstrasse 20.

### Thurgau — Thurgovie — Turgovia

1932. 23. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Thurgauischer kantonaler Bäckerverband**, in Kreuzlingen (S. H. A. B. Nr. 224 vom 31. August 1910, Seite 1539), hat in der Generalversammlung vom 28. April 1932 die Löschung im Handelsregister beschlossen. Die Genossenseharft wird daher nach sinngemässer Beobachtung von Art. 712 und 713 O. R. im Handelsregister gelöseht. Sie besteht ohne Eintrag weiter.

23. Juni. Die Genossenschaft unter der Firma **Obstverwertungsgenossenschaft Bischofszell**, in Bischofszell (S. H. A. B. Nr. 17 vom 23. Januar 1931, Seite 148), hat in ihrer Generalversammlung vom 14. September 1931 die §§ 5, 7, 18, 21, 22, 23, 24 und 25 der Statuten revidiert. Die publizierten Tatsachen werden dadurch indessen nicht berührt.

Stickerei. — 23. Juni. Die Firma **J. Meyerhans**, Sehifflistickerei, in Affeltrangen (S. H. A. B. Nr. 72 vom 27. März 1917, Seite 502), ist infolge Todes des Inhabers erlosehen.

Stiekerei, Wäsehe. — 23. Juni. Inhaberin der Firma **Meyerhans**, in Affeltrangen, ist Frau Wwe. Mathilde Meyerhans, geb. Ruckstuhl, von Griesenberg, in Affeltrangen. Stickerei und Wäschefabrikation.

### Tessin — Tessin — Ticino

*Distretto di Mendrisio*

1932. 22 giugno. La fondazione **Ricovero Antonio fu Leopoldo Torriani**, con sede in Mendrisio (F. u. s. di e. del 20 aprile 1918, n° 93, pagina 649, e dell'11 settembre 1931, n° 211, pagina 1971), notifica che Arnoldo Bernasconi, essendo decesso, ha cessato di far parte del consiglio di amministrazione e la sua firma è quindi estinta. In sua sostituzione il municipio di Mendrisio ha nominato Giuseppe Galli fu Giacomo, industriale, da Meride, domiciliato in Chiasso. La firma per la fondazione spetta come precedentemente a due membri del consiglio, collettivamente.

Commestibili, frutta, ecc. — 23 giugno. La ditta individuale **Baroni Giuseppe**, negozio di commestibili, frutta e verdura, in Mendrisio (F. u. s. di e. del 16 dicembre 1919, n° 302, pagina 2215), è cancellata a istanza degli eredi per decesso del titolare.

Cappelli, beretti. — 23 giugno. Titolare della ditta individuale **Nova Angelo**, in Mendrisio, è Angelo Nova, di Carlo, da Casima, domiciliato a Mendrisio. Negozio di cappelli e beretti. Via Stella.

23 giugno. La fondazione **Asilo Infantile Comunale di Mendrisio**, in Mendrisio (F. u. s. di c. del 5 gennaio 1917, n° 3, pagina 21, e del 25 maggio 1918, n° 121, pagina 835), notifica che Rinaldo Borella e l'avv. Beniamino Bernasconi, essendo decessi, non fanno più parte del consiglio di amministrazione e che è pure decesso il segretario Vincenzo Valsangiacomo. La loro firma è quindi estinta. Il consiglio di amministrazione è attualmente composto da: Ing. Antonio Maggi fu Giuseppe, da e in Mendrisio, presidente; Olindo Bernasconi fu Pietro, medico, da e in Mendrisio; Mario Soldini fu Felice, commerciante, da e in Mendrisio, membri; Emilio Luraschi di Attilio, docente, da e in Mendrisio, segretario. La firma della fondazione spetta come precedentemente al presidente o ad un membro del consiglio di amministrazione insieme col segretario, oppure a due membri del consiglio stesso, collettivamente.

### Waadt — Vaud — Vaud

*Bureau d'Aigle*

1932. 20 juin. Le **Syndicat agricole de Leysin**, société coopérative dont le siège est à Leysin (F. o. s. du c. du 29 mars 1920), fait inserire, qu'en date du 28 février 1932, il a renouvelé son comité et que, ensuite de ce renouvellement, ce comité est composé comme suit: président: Ami Hubert, d'Ormont-Dessous; vice-président: Philippe Barroud, de Leysin; secrétaire: Paul Tauxe, de Leysin; caissier: Lucien Steffen, de Berne; membre: Jean Warpelin, de Leysin; tous agriculteurs, domiciliés à Leysin. Les signatures

conférées à Paul Tauxe (comme président), Alfred Genier (comme vice-président) et Robert Tauxe (comme secrétaire) sont radiées. Alfred Neveu et Arthur Tauxe ne font plus partie du comité. La société est engagée par la signature du président ou du vice-président et du secrétaire.

24 juin. Le **Syndicat Agricole de Fenalet-Les Posses,** société coopérative dont le siège est aux Posses sur Bex (F. o. s. du c. n° 250 du 3 octobre 1912, page 1736), fait inscrire que, ensuite de renouvellement, le bureau de son comité est actuellement composé de: Président: John Pittier, de Bex, domicilié aux Posses sur Bex; vice-président: Gustave Ruchet, de Bex, domicilié à Fenalet; secrétaire: Henri Bratschi, de la Lenk, domicilié aux Posses sur Bex. Les signatures conférées à Charles Mösching, François Richard et Benjamin Chcrix sont radiées. Le président et le vice-président ont chacun conjointement avec le secrétaire la signature sociale.

*Bureau de Lausanne*

22 juin. **Société Immobilière de Bourg,** société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 décembre 1927). L'assemblée générale du 13 juin 1932 a pris acte de la démission des administrateurs Ernest Chavannes et Robert Julliard, dont les signatures sont radiées, et a nommé en leur remplacement Ernest Vernet, directeur de banque, de et à Genève. Les autres membres du conseil sont Arnold Morel, de Vevey, à Lausanne, président; Auguste Brandenburg, de et à Lausanne. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Bureau de la société: à Lausanne, rue du Lion d'Or 6, bureaux de la Banque d'Escompte Suisse.

23 juin. Dans leur assemblée générale extraordinaire du 23 juin 1932, les actionnaires de la **Société Immobilière « Villa Palmier »,** société anonyme dont le siège social est à Lausanne (F. o. s. du c. du 25 novembre 1931), ont pris acte de la démission de l'administrateur Daniel Evard, à Lausanne, dont la signature est radiée, et nommé en son lieu et place Ernest Lenta, originaire d'Italie, domicilié à Lausanne, entrepreneur, lequel engage la société par sa signature individuelle. Les bureaux de la société sont transférés chez Ernest Lenta, chemin du Pavement, Bellevaux-dessous, Lausanne.

23 juin. Sous la raison sociale **Société Immobilière du Reposoir A,** il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 21 juin 1932. La société a pour but: a) l'achat d'une parcelle de terrain sise dans la commune de Lausanne, lieu dit « En Villard », propriété actuelle des hoirs de Marie Treuthardt née Zumwald. La surface et le prix de cette parcelle ne sont pas encore exactement fixés; b) la construction, sur le terrain à acquérir, d'un bâtiment d'habitation, la location, la vente ou l'échange de cet immeuble, ainsi que toutes opérations commerciales ou financières en rapport avec le but poursuivi. La durée de la société est illimitée. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 10 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant collectivement; si l'assemblée décide de ne désigner qu'un administrateur, celui-ci aura seul la signature sociale. A été désigné comme seul administrateur Gustave Bonifacc, de Carouge (Genève), architecte, à Lausanne. Bureau de la société: chemin de Montelly 28, à Lausanne, chez Giacomo Sesini.

23 juin. Sous la raison sociale **Société Immobilière du Reposoir B,** il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 21 juin 1932. La société a pour but: a) l'achat d'une parcelle de terrain sise dans la commune de Lausanne, lieu dit « En Villard », propriété actuelle des hoirs de Marie Treuthardt née Zumwald. La surface et le prix de cette parcelle ne sont pas encore exactement fixés; b) la construction, sur le terrain à acquérir, d'un bâtiment d'habitation, la location, la vente ou l'échange de cet immeuble, ainsi que toutes opérations commerciales ou financières en rapport avec le but poursuivi. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 10,000; il est divisé en 10 actions nominatives de fr. 1000 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de deux administrateurs signant collectivement; si l'assemblée décide de ne désigner qu'un administrateur, celui-ci engage la société par sa seule signature. Les publications émanant de la société se feront dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. A été désigné comme seul administrateur Gustave Boniface, de Carouge (Genève), architecte, à Lausanne. Bureaux de la société: à Lausanne, chemin de Montelly 28, chez Giacomo Sesini.

Fruits, primeurs, etc. — 23 juin. La société anonyme **Stoll et Cie. Société Anonyme (Stoll et Cie. Aktiengesellschaft) (Stoll et Cie. Società Anonima)** ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 31 mai 1932), a, suivant décision de son conseil d'administration, en date du 1er juin 1932, établi une succursale à Lausanne, sous la même raison sociale. Il n'existe pas de dispositions statutaires spéciales pour la succursale. La société a pour but la reprise de l'actif et du passif et la continuation de l'exploitation de la société en commandite «Stoll et Cie.» importation et exportation de fruits, primeurs et denrées alimentaires en gros, établie à Genève, et en général le commerce en tous pays, l'importation et l'exportation de fruits, légumes, primeurs et autres denrées, ainsi que l'achat, la vente et la représentation de tous produits. Elle pourra s'intéresser à toutes affaires similaires soit en Suisse, soit à l'étranger. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à fr. 67,000, divisé en 67 actions, nominatives de fr. 1000 chacune. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. Lorsque la société a un seul administrateur, elle est valablement représentée vis-à-vis des tiers et engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Lorsque la société a plus d'un administrateur, le conseil d'administration détermine la forme de la signature et désigne les personnes autorisées à signer valablement pour la société. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration est composé d'Otto Stoll, négociant, de et à Genève, président, et d'Henri Kunzler, négociant, de Genève, à Lausanne, secrétaire. Dans sa séance du 13 mai 1932, le conseil d'administration de ladite société a décidé que la société est valablement représentée et engagée par la signature individuelle d'un administrateur. Locaux de la succursale: à Lausanne, Avenue J. J. Mercier n° 4.

23 juin. **Société coopérative de la Chaussure de Lausanne,** société coopérative ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 septembre 1931). L'assemblée générale du 30 avril 1932 et la séance du conseil d'administration du 9 mai 1932, ont composé le conseil d'administration comme suit: Henri Jordan, de Mézières (Vaud), employé aux Services Industriels, à Lausanne, président; Edmond Calame, du Locle (Neuchâtel), commis, à Lausanne, secrétaire; Joseph Merkli, de Wettingen (Argovie), relieur, à Lausanne, vice-président; Jacob Früh, de Bâle-Ville, cordonnier, à Lausanne, et Eugène Badoux, de Dompierre (Vaud), maçon, à Lausanne, ces deux derniers membres. La signature du président Albert Erb et du secrétaire Joseph Merkli sont radiées. Ce dernier reste membre du conseil. Le vice-président Frank Vittoz et l'adjoint Jean Jaun sont radiés. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire. Bureaux de la société: à Lausanne, Rue Maupas 16.

23 juin. La société coopérative **Association du Home Lausannois** ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 7 janvier 1909), a, dans son assemblée générale du 23 janvier 1931, décidé sa transformation en association régie par les articles 60 et suivants du C. c. s. et modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes: Les ressources de l'association sont les suivantes: a) éventuellement les contributions annuelles, dont cas échéant le chiffre serait fixé par l'assemblée générale; b) des dons, souscriptions ou legs; c) cas échéant des subventions cantonales ou communales; d) du produit net des entreprises de l'association (les parts sociales sont annulées). La signature sociale appartient au président et au secrétaire signant collectivement. La présidente est Mme. Aline Schrumpf, de Lausanne, y domiciliée, sans profession, et la secrétaire: Mme. Clary Wehrli, de Zurich, domiciliée à Lausanne, sans profession. Les signatures de la présidente Mathilde Chavannes et de la secrétaire Elisa Frey sont radiées. Les membres suivants du comité sont radiés: Frances Clavel, Augusta Naef, Amélie Jaccard, Marguerite Roux. Le bureau de l'association est à Lausanne, Rue du Pré-du-Marché 21.

23 juin. Sous la raison sociale **Société immobilière du Café de Bellevaux-dessous S. A.,** il est créé ce jour 16 juin 1932, une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but l'achat d'immeubles, notamment de ceux que possède Marcel Hostettler au lieu dit Le Champ Fourchu, sis au territoire de la commune de Lausanne, d'une surface totale de 401 m² au prix de fr. 138,000 la location, la gérance, la mise en valeur et la revente, en bloc ou en détail de propriétés immobilières, ainsi que l'exploitation du Café de Bellevaux-Dessous, se trouvant dans les immeubles sus-désignés. Les statuts portent la date du 16 juin 1932. La durée de la société est illimitée. Les publications prévues par les statuts ou par la loi sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 20 actions nominatives de fr. 500 chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est engagée vis-à-vis des tiers par la signature de l'administrateur s'il n'y a qu'un, ou si l'administration est composé de plusieurs membres, par les signatures collectives de deux administrateurs. Pour la première période triennale, est désigné comme administrateur Gustave Schnetzler, fils de Jacob, de Gächlingen (Schaffhouse), hôtelier, à Prilly. Bureaux de la société: Rue Madeleine 10, en l'Etude de Marius Blanc, notaire.

*Bureau de Nyon*

1er juin. Sous la raison sociale **S. A. Sofico, société financière et commerciale pour l'Etranger** il est créé une société anonyme qui a pour but toutes opérations de banque, mobilières et immobilières et en général toutes participations à des opérations de commerce et d'industrie à l'Etranger, dans le sens d'une compagnie holding. Les statuts portent la date du 31 mai 1932. Le siège de la société est à Nyon. Sa durée est illimitée: Le capital social est fixé à 25,000 francs, divisé en 25 actions nominatives de 1000 francs chacune, entièrement libérées. Il est en outre créé 25 parts de fondateurs au porteur, sans valeur nominale, qui seront remises aux actionnaires fondateurs au prorata des actions qu'ils auront souscrites. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 5 membres, élus pour cinq ans et rééligibles. La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur unique si le conseil n'est composé que d'un seul membre. Si le conseil est composé de plusieurs membres deux de ceux-ci engageront la société par leurs signatures collectives. Pour la première période, le conseil n'est composé que d'un seul membre qui est Charles Saugy, banquier, de Rougemont, domicilié à Nyon. Bureau de la société: Banque Gonet & Co, à Nyon.

23 juin. **Société pour le Développement de Nyon,** association dont le siège est à Nyon (F. o. s. du c. du 18 avril 1916, page 627). Dans son assemblée du 8 juin 1932 le comité a, en se fondant sur les art. 52 et 60 C. c. s., décidé que la société renonce à l'inscription. Cette société est en conséquence radiée. Elle continuera d'exister sans inscription.

Société immobilière. — 24 juin. **Société anonyme de la Petite Rive,** dont le siège est à Coppet (F. o. s. du c. du 29 mars 1930, page 678). Dans leur assemblée générale du 21 mai 1931, les actionnaires ont décidé la dissolution de la société; la liquidation étant terminée, la société est radiée.

24 juin. La **Société anonyme des Tapis Caoutchouc Electro,** en liquidation, dont le siège est à Coppet (F. o. s. du c. du 17 février 1931, page 324), est radiée, la liquidation étant terminée.

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de La Chaux-de-Fonds*

Confiserie-Pâtisserie. — 1932. 22 juin. Le chef de la maison **Jean Mussler, succ. de Léon Robert-Tissot,** à La Chaux-de-Fonds, est Jean Mussler, de Schuttern (Bade, Allemagne), domicilié à La Chaux-de-Fonds. Confiserie-Pâtisserie. Rue de l'Hôtel-de-Ville n° 5.

23 juin. **Syndicat Patronal des Producteurs de la montre à la Chaux-de-Fonds,** société coopérative à La Chaux-de-Fonds (F. o. s. du c. des 18 avril 1918, n° 91, et 4 juin 1931, n° 126). Dans ses séances du comité de direction des 17 juin, 7 juillet, 15 décembre 1931 et 26 avril 1932 et dans son assemblée générale du 14 avril 1932 ont été nommés avec signatures collectives à deux avec l'une ou l'autre des personnes autorisées: Président: Jean-Victor Dégoumois (jusqu'ici membre); 1er vice-président: Robert Ditisheim (jusqu'ici 2e vice-président); 2e vice-président: Maurice Dubois, jusqu'ici membre; membres: Hermann Sandoz, originaire du Locle; Charles Juillard, originaire de Sonvilier; Georges Blum, originaire de Neuchâtel; tous industriels, domiciliés à La Chaux-de-Fonds. Les signatures conférées à Jean-Louis Bloch, Raoul Goetschmann et Georges Breitmeyer sont éteintes et radiées.

*Bureau du Locle*

Cadrans métal. — 23 juin. La raison **Oscar Heller,** fabrique de cadrans métal et émail, au Locle (F. o. s. du c. des 8 décembre 1931, n° 286, page 2625, et 6 janvier 1932, n° 3, page 27), est radiée ensuite du départ du titulaire de la localité.

**Genf — Genève — Ginevra**

1932. 15 juin. Aux termes d'acte passé devant Me Adrien Picot, notaire, à Genève, le 11 juin 1932, il a été constitué sous la dénomination de **Société Financière Therapea,** une société anonyme ayant pour objet: l'administration de participations financières à toutes entreprises poursuivant l'étude, la création et l'exploitation de tous instituts de culture physique, de physiothérapie générale, et la recherche de l'utilisation des agents na-

turels d'hygiène et de thérapeutique; la société peut aussi conclure soit pour son compte, soit pour celui de tiers, soit en participation avec des tiers, toutes opérations commerciales, financières et industrielles à l'étranger. Le siège social est fixé à Genève. La durée de la société n'est pas limitée. Le capital social est de fr. 10,000, divisé en 100 actions de fr. 100 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société auront lieu par la voie de la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le conseil est composé d'un membre, en la personne d'Edmond Sallaz, administrateur de sociétés, de et à Genève. Le conseil d'administration détermine les personnes autorisées à signer au nom de la société. Dans sa séance du 11 juin 1932, il a été décidé que la société serait valablement engagée par la signature individuelle de l'administrateur. Siège social: 6, Rôtisserie.

21 juin. Aux termes d'un acte reçu par Me Pierre Jeandin, notaire, à Genève, le 18 juin 1932, et statuts du même jour y annexés, il a été constitué sous la raison sociale de **Société Immobilière « Le Crêt Sur Rang »**, une société anonyme qui a pour objet l'acquisition, l'exploitation et la vente de tous immeubles situés dans le canton de Genève et, notamment l'acquisition pour le prix de fr. 7000 d'une parcelle de terrain située sur la commune de Veyrier, au Chemin communal de Sur Rang, comprenant au cadastre, la sous-parcelle 2158 C, feuille 6, de 17 ares 20 mètres. Sa durée n'est pas limitée. Son siège est à Genève. Le capital social est fixé à la somme de fr. 3000, divisé en 6 actions de fr. 500 chacune, nominatives. Les publications de la société sont faites dans la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Vis-à-vis des tiers la société est engagée par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration lorsqu'il est composé de plusieurs personnes, ou par la signature de l'administrateur unique. Le conseil d'administration est composé d'un seul membre, en la personne d'Henri Pfisterer, tourneur, de et à Genève. Siège social: chez l'administrateur: Rue Lombard n° 3.

22 juin. La **Société Immobilière Rive d'Arve A**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 11 juin 1930, page 1231), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 21 juin 1932, nommé comme unique administrateur, avec signature individuelle, Edouard Térond, régisseur, de et à Genève, en remplacement de Jean-Louis Fuzier-Cayla et d'Henri Gampert, administrateurs démissionnaires, lesquels sont radiés et leurs pouvoirs éteints. Locaux: 7, Rue de la Confédération (régie «Térond et Guilloux»).

Registres et reliure. — 22 juin. **Veihl**, fabrique de registres et reliure, à Genève (F. o. s. du c. du 17 juillet 1931, page 1564). Le titulaire Roger-Victor Veihl, de et à Genève, et son épouse Andrée-Lucienne, née Regad, ont adopté, suivant contrat de mariage du 11 juin 1932, le régime de la séparation de biens (C. c. art. 241 et ss.).

Chaussures, etc. — 22 juin. Suivant acte dressé le 13 juin 1932 par Me Philibert Cramer, notaire, à Genève, il a été constitué sous la dénomination de **Parisia S. A.**, une société anonyme ayant pour objet la fabrication, l'achat et la vente de chaussures, ainsi que toutes les branches annexes. Son siège est à Genève. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de fr. 7500, divisé en 15 actions de fr. 500 chacune. Les actions sont nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'Avis officielle du canton de Genève. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée vis-à-vis des tiers par la signature de la majorité des membres du conseil d'administration ou par celle de l'administrateur unique. Paul Bertrand, comptable, de et à Genève, a été nommé seul administrateur. Bureau: Rue Caroline 7.

Garage d'automobiles. — 23 juin. La maison **E. Vuy**, commerce et garage d'automobiles, à l'enseigne «Garage du Mail», à Genève (F. o. s. du c. du 27 avril 1932, page 1016), confère procuration individuelle à Guy Schladenhauffen, de Carouge, domicilié à Pinchat (Veyrier).

Bois et matériaux de construction. — 23 juin. La raison **Emile Comte**, bois et matériaux de construction, à Genève (F. o. s. du c. du 4 novembre 1921, page 2128), est radiée ensuite de renonciation du titulaire.

23 juin. **Société de Gérance Industrielle et Commerciale**, société anonyme ayant son siège à Chêne-Bougeries (F. o. s. du c. du 26 août 1927, page 1540). Henri de Bennetot, banquier, de nationalité française, à Paris, a été nommé membre du conseil d'administration, avec signature collective à deux, en remplacement d'Antoine dit Tony de Vibraye, administrateur démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

23 juin. **Société Immobilière de Bourdigny-Dessus**, société anonyme ayant son siège à Bourdigny (commune de Satigny) (F. o. s. du c. du 7 juin 1927, page 1042). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Adrien Déthiollaz (inscrit), président; Charles Gerdil (inscrit), secrétaire, et François Lambert, industriel, d'Avusy, à Genève, lesquels signent collectivement à deux. L'administrateur Bernard Vock, décédé, est radié et ses pouvoirs éteints.

Tissus, etc. — 23 juin. **Félix Castellino**, représentant-dépositaire en tissus, mercerie, laines et cotons filés, à Chambésy (Pregny) (F. o. s. du c. du 25 juin 1921, page 1292). Le titulaire Félix-André-Eugène Castellino, de Genève, à Chambésy (Pregny), et son épouse Elise-Caroline née Vernier, ont adopté, suivant contrat de mariage du 15 juin 1932, le régime de la séparation de biens (C. C. art. 241 et ss.). Par le même acte les dits époux ont procédé à la liquidation de leur régime matrimonial antérieur (régime légal de l'union des biens) et il a été attribué à chacun d'eux des biens mobiliers détaillés au dit acte.

23 juin. **Société Immobilière Champel Contamines**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 5 février 1930, page 255). Paul Schneider, entrepreneur, de et à Genève, et Alfred Anthonioz, marbrier, de nationalité française, à Genève, ont été nommés administrateurs. Le conseil d'administration est donc actuellement composé de: Paul Schneider, président; Jean Spinedi (inscrit), secrétaire, et Alfred Anthonioz. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Les pouvoirs individuels de Jean Spinedi, jusqu'ici unique administrateur, sont modifiés en conséquence.

## II. Besonderes Register — II. Registre spécial — II. Registro speciale

**Eintragung — Inscription — Iscrizione**

**Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel**

*Bureau de La Chaux-de-Fonds*

1932. 22 juin. **Pelottieri Oscar**, né le 27 juillet 1885, originaire d'Alessandria (Italie), musicien, domicilié Rue Léopold Robert 23, à La Chaux-de-Fonds.

## Vollzug des Fabrikgesetzes

Das eidgenössische Volkswirtschaftsdepartement,

gestützt auf Art. 41, 44 und 62 des Bundesgesetzes vom 18. Juni 1914/27. Juni 1919 betreffend die Arbeit in den Fabriken, sowie auf Art. 136 und 137 der Vollzugsverordnung vom 3. Oktober 1919/7. September 1923,

nach Anhörung der eidgenössischen Fabrikkommission,

verfügt:

I. Die Bewilligung der abgeänderten Normalarbeitswoche von höchstens 52 Stunden (Art. 41 des Fabrikgesetzes) wird bis 31. Dezember 1932 erneuert:

1. für die Schifflimaschinenstickerei;
2. für die Handmaschinenstickerei;
3. für die Kettenstichstickerei;
4. für die Nachstickerei, Scherlerei, Ausschneiderei und Näherei von Stickereiwaren;
5. für die Sengerei, Bleicherei, Färberei und Appretur von Stickereiwaren und von Baumwoll- und Kunstseide-Stückwaren, soweit die betreffenden Betriebe auch Stickereiwaren ausrüsten.

In Bezug auf die vorstehend unter Ziffer 1 bis 4 erwähnten Industriezweige bleibt die Frage der Verlängerung der Bewilligungsdauer über den 31. Dezember 1932 hinaus einstweilen noch offen. Den Fabrikinhabern wird empfohlen, sich wenn irgend möglich auf die Rückkehr zur Normalarbeitswoche vorzubereiten.

Für die Zeit nach dem 31. Dezember 1932 wird das Gesuch der Schweizerischen Ausrüster-Genossenschaft, soweit es die vorstehend unter Ziffer 5 erwähnten Industriezweige betrifft, abgewiesen. Gänzlich abgewiesen wird dieses Gesuch, soweit die Ausrüstung von Baumwoll- und Kunstseide-Stückwaren in Betrieben, die nicht zugleich auch Stickereiwaren ausrüsten, in Betracht kommt.

II. Die Fabrikinhaber, welche die vorstehende Bewilligung in Anspruch nehmen, müssen den Stundenplan für die abgeänderte Normalarbeitswoche in der Fabrik durch Anschlag bekanntgeben und der Ortsbehörde für sich und zuhanden ihrer Oberbehörde einsenden.

III. Vorbehalten bleiben allfällige allgemeine Vorschriften und Weisungen über die Handhabung des Art. 41 im Hinblick auf die Wirtschaftslage.

IV. Diese Verfügung tritt am 4. Juli 1932 in Kraft. (A. A. 46)

Bern, den 24. Juni 1932.

**Eidgenössisches Volkswirtschafts-Departement:**
Schulthess.

## Exécution de la loi sur les fabriques

Le Département fédéral de l'économie publique,

vu les articles 41, 44 et 62 de la loi sur le travail dans les fabriques du 18 juin 1914/27 juin 1919, ainsi que les articles 136 et 137 de l'ordonnance d'exécution du 3 octobre 1919/7 septembre 1923,

la commission fédérale des fabriques entendue,

arrête:

I. Les industries ci-après désignées sont de nouveau autorisées à appliquer une semaine normale modifiée de 52 heures au plus (art. 41 de la loi sur les fabriques), et ce jusqu'au 31 décembre de cette année:

1. broderie au métier à navette;
2. broderie au métier à main;
3. broderie au point de chainette;
4. retouchage, riflage, découpage et couture des broderies;
5. flambage, blanchiment, teinture et apprêtage des broderies, ainsi que des tissus de coton et de soie artificielle en ce qui concerne les établissements qui font également le finissage des broderies;

Pour ce qui est des branches énumérées sous nos 1 à 4, la question d'une prolongation de la durée du permis au delà du 31 décembre de cette année reste ouverte. Il est recommandé aux fabricants de se préparer si possible à revenir à la semaine normale de travail.

La demande de la Schweizerische Ausrüster-Genossenschaft (finissage, n° 5 ci-dessus) est rejetée pour ce qui est du temps ultérieur au 31 décembre de cette année. En ce qui concerne le finissage des tissus de coton et de soie artificielle, elle est entièrement rejetée quant aux établissements qui ne font pas également le finissage des broderies.

II. Les fabricants qui feront usage du permis afficheront l'horaire de la semaine normale modifiée dans l'établissement et le communiqueront à l'autorité locale, pour elle et à l'intention de l'autorité à qui elle est subordonnée.

III. Restent réservées les prescriptions et instructions générales qu'il pourrait être nécessaire d'établir pour ajuster l'application de l'art. 41 de la loi à la situation économique.

IV. Le présent arrêté entrera en vigueur le 4 juillet qui vient.

Berne, le 24 juin 1932. (A. A. 46)

**Département fédéral de l'économie publique:**
Schulthess.

## Esecuzione della legge sulle fabbriche

Il Dipartimento federale dell'economia pubblica,

visti gli articoli 41, 44 e 62 della legge federale del 18 giugno 1914/27 giugno 1919 concernente il lavoro nelle fabbriche, nonchè gli articoli 136 e 137 del regolamento d'esecuzione del 3 ottobre 1919/7 settembre 1923,

sentita la commissione federale delle fabbriche,

dispone:

I. Le industrie qui sotto indicate sono nuovamente autorizzate ad applicare, fino al 31 dicembre 1932, la settimana normale modificata di 52 ore al massimo (art. 41 della legge sul lavoro nelle fabbriche):

1. industria del ricamo sulle macchine a spoletta;
2. industria del ricamo sulle macchine a mano;
3. industria del ricamo a catenella;
4. ripassatura, ragguagliatura, ritaglio e cucitura di ricami;
5. abbrustolimento, imbiancamento, tintura ed apparecchiatura dei ricami nonchè dei tessuti di cotone, di seta artificiale in pezze, in quanto le aziende in parola si dedichino pure alla rifinitura di ricami.

La questione relativa al prolungamento della durata del permesso oltre il 31 dicembre rimane aperta in quanto riguarda le industrie indicate ai numeri 1—4. Si raccomanda ai fabbricanti di prepararsi, se possibile, a ritornare alla settimana normale di lavoro.

La domanda della Schweizerische Ausrüster-Genossenschaft (finitura, numero 5 qui sopra) è respinta per quanto concerne il prolungamento dopo il 31 dicembre 1932. Per quanto riguarda la rifinitura dei tessuti di cotone e di seta artificiale, la domanda è respinta completamente in quanto concerne le aziende che non si dedicano egualmente alla rifinitura di ricami.

II. I fabbricanti che faranno uso dei suddetti permessi, dovranno affiggere nella fabbrica l'orario della settimana normale modificato e comunicarlo per iscritto all' autorità locale per informazione sua e della rispettiva autorità.

III. Restano riservate le norme ed istruzioni generali che potrebbero essere necessarie per conformare l'applicazione dell' art. 41 della legge alla situazione economica.

IV. Le presenti disposizioni entrano in vigore il 4 luglio 1932.

Berna, 24 giugno 1932. (A. A. 46)

**Il Dipartimento federale dell' economia pubblica:**
Schulthess.

## Erlöschen der Auswanderungsagentur Hans Reinhard (Th. Cook & son) in Luzern

Am 30. September 1931 ist das Herrn **Hans Reinhard (Th. Cook & son)**, in **Luzern**, am 17. März 1921 erteilte Patent zum Betrieb einer Auswanderungs- und Passageagentur erloschen und hat dieselbe zu existieren aufgehört.

Ansprüche, die nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 22. März 1888 betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern, Passagieren oder Rechtsnachfolgern von solchen an die von der vorerwähnten Agentur deponierte Kaution geltend gemacht werden können, sind dem unterzeichneten Amt vor dem 30. September 1932 zur Kenntnis zu bringen. (A. A. 93[1])

Bern, den 1. Oktober 1931. **Eidgenössisches Auswanderungsamt.**

## Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration Hans Reinhard (Th. Cook & son), à Lucerne

Le 30 septembre 1931, la patente délivrée le 17 mars 1921 à M. **Hans Reinhard (Th. Cook & son)**, à **Lucerne**, a été annulée, et en même temps cette agence d'émigration et de passage a cessé d'exister.

Les demandes d'indemnité que les autorités ou les émigrants et passagers, ou les ayants-cause de ceux-ci, ont à faire valoir sur la base de la loi fédérale du 22 mars 1888 concernant les opérations des agences d'émigration contre l'agence Hans Reinhard (Th. Cook & son), à Lucerne, doivent être adressées à l'office soussigné avant le 30 septembre 1932. (A. A. 94[1])

Berne, le 1er octobre 1931. **Office fédéral de l'émigration.**

## Erlöschen der Auswanderungsagentur Sulmoni & Co. in Giubiasco

Am 16. Oktober 1931 ist das Herrn **Biagio Sulmoni** und **Frau Antonietta Sulmoni** in **Giubiasco** am 11. Januar 1913 erteilte Patent zum Betrieb einer Auswanderungs- und Passageagentur erloschen und hat dieselbe zu existieren aufgehört.

Ansprüche, die nach Massgabe des Bundesgesetzes vom 22. März 1888 betreffend den Geschäftsbetrieb von Auswanderungsagenturen von Behörden, Auswanderern, Passagieren oder Rechtsnachfolgern von solchen an die von der vorerwähnten Agentur deponierte Kaution geltend gemacht werden können, sind dem unterzeichneten Amt vor dem 16. Oktober 1932 zur Kenntnis zu bringen. (A. A. 101[1])

Bern, den 17. Oktober 1931. **Eidgenössisches Auswanderungsamt.**

## Avis concernant l'extinction de l'agence d'émigration Sulmoni & Co. à Giubiasco

Le 16 octobre 1931, la patente délivrée le 11 janvier 1913 à M. **Biagio Sulmoni** et Mme. **Antonietta Sulmoni**, à **Giubiasco**, a été annulée, et en même temps cette agence d'émigration et de passage a cessé d'exister.

Les demandes d'indemnité que les autorités ou les émigrants et passagers, ou les ayants-cause de ceux-ci, ont à faire valoir sur la base de la loi fédérale du 22 mars 1888 concernant les opérations des agences d'émigration contre l'agence Sulmoni & Co., à Giubiasco, doivent être adressées à l'office soussigné avant le 16 octobre 1932. (A. A. 102[1])

Berne, le 17 octobre 1931. **Office fédéral de l'émigration.**

## Hausmann A.-G., Schweizerisches Medizinal- & Sanitätsgeschäft, St. Gallen

**Bilanz per 31. Dezember 1931**

| Aktiven | Fr. | Ct. | Passiven | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Waren | 522,067 | 10 | Aktienkapital | 1,000,000 | — |
| Immobilien | 770,000 | — | Reserven | 217,000 | — |
| Mobiliar und Einrichtung | 35,003 | — | Obligationen 1922, gekündet | 220,000 | — |
| Kasse, Postcheck, Banken, Effekten | 411,826 | 75 | Obligationen 1931 | 500,000 | — |
| Buchdebitoren | 379,865 | 37 | Buch-Kreditoren | 192,311 | 47 |
| Patente und Marken | 1 | — | Hypothekar-Kreditoren | 685,000 | — |
| Transitorische Aktiven | 17,706 | 64 | Transitorische Passiven | 38,762 | 75 |
| Filialen | 759,987 | 26 | Verfallene Coupons | 67 | 90 |
| Kautionen | 4,000 | — | Kautionen | 4,000 | — |
| | | | Dividende | 40,000 | — |
| | | | Gewinn und Verlust | 3,315 | — |
| | 2,900,457 | 12 | | 2,900,457 | 12 |

**Gewinn- und Verlust-Rechnung per 31. Dezember 1931**

| Soll | Fr. | Ct. | Haben | Fr. | Ct. |
|---|---|---|---|---|---|
| Betriebsunkosten | 766,378 | 81 | Vortrag vom Vorjahre | 10,696 | 79 |
| Abschreibungen | 28,509 | 25 | Bruttogewinn | 829,506 | 27 |
| Einlage in die Reserve | 2,000 | — | | | |
| Dividende | 40,000 | — | | | |
| Gewinn und Verlust | 3,315 | — | (A. G. 105) | | |
| | 840,203 | 06 | | 840,203 | 06 |

# Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

## Bekanntmachung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kontingentierung der Einfuhr von Maschinenschmieröl der Zolltarifposition 1131 b, gemäss Bundesratsbeschluss vom 6. Mai 1932 über die Beschränkung der Einfuhr

1. Unterm 23. Juni 1932 hat sich in Zürich der Verband schweizerischer Schmieröl-Importeure mit Sitz in Zürich konstituiert, dessen Zweck die Durchführung der Kontingentierung ist, welche der Buudesratsbeschluss vom 6. Mai 1932 der zu schaffenden Zentralstelle für Einfuhrbewilligungen von Maschinenschmieröl der Zolltarifposition 1131 b auferlegt. Präsident des Verbandes ist Herr E. Vogel in Firma Emil Vogel, Zürich. Sitz des Sekretariats des Verbandes ist Nüschelerstrasse 30 in Zürich.

2. Mitglied des Verbandes können natürliche Personen oder Handelsgesellschaften werden, die in der Schweiz niedergelassen sind und die im Jahre 1931 von im Ausland ansässigen Verkäufern Maschinenschmieröl nach Zolltarifposition 1131 b gekauft und in die Schweiz importiert haben.

Ein Importeur kann sein Kontingent an eine Person oder Firma übertragen, die in der Schweiz niedergelassen ist und im Jahre 1931 als Agent oder Vermittler in der Schweiz tätig und niedergelassen war. Der Agent oder Vermittler wird als Importeur im Sinne von Absatz 1 und Mitglied des Verbandes zugelassen.

3. Vom 1. Juli 1932 an ist die Einfuhr von Schmieröl der genannten Zolltarifposition aus dem Ausland nur vermittelst einer Einfuhrbescheinigung des Verbandes zulässig.

Diese Bescheinigung wird nur an diejenigen in der Schweiz niedergelassenen Personen oder Firmen erteilt, die gemäss Ziffer 2 hiervor Verbandsmitglied geworden sind.

4. Wer auf eine Bewilligung zur Einfuhr von Maschinenschmieröl Anspruch macht, hat sich beim Sekretariat des vorgenannten Verbandes gemäss Ziffer 3 hiervor anzumelden.

Dem Gesuch ist eine Aufstellung über die im Jahre 1931 eingeführte Menge von Maschinenschmieröl der Position 1131 b des Zolltarifs nach Erzeugungsländern getrennt beizulegen. Für jeden einzelnen Import ist Name und Domizil des ausländischen Verkäufers anzugeben.

Die Belege, wie Zollquittungen, Frachtbriefe, Fakturen und eventuelle Kaufverträge können entweder dem Sekretariat des Verbandes oder nach Wahl des Importeurs der zuständigen Handelskammer zur Verifikation unterbreitet werden.

Neben den Angaben über die Gesamteinfuhr des Jahres 1931 ist eine Aufstellung über die Einfuhr in den Monaten Juli, August und September 1931 beizulegen, ebenfalls nach Erzeugungsländern aufgeteilt.

5. Wer die Voraussetzungen von Ziffer 2 Absatz 1 hiervor erfüllt, hat sich bei der Geschäftsstelle des Verbandes schweizerischer Schmieröl-Importeure als Mitglied des Verbandes schriftlich anzumelden, was Voraussetzung für die Erteilung von Einfuhrbewilligungen an solche Personen und Firmen ist.

6. Wer die in dieser Publikation verlangten Angaben in unrichtiger Weise macht, unterliegt den Strafbestimmungen des Bundesbeschlusses vom 23. Dezember 1931. 148. 28. 6. 32.

## Bekanntmachung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements betreffend Kontingentierung der Malzeinfuhr, gemäss Bundesratsbeschluss vom 6. Mai 1932 über die Beschränkung der Einfuhr

1. Importeure von Malz sind natürliche Personen und Handelsgesellschaften, die im Jahre 1931 von im Ausland ansässigen Verkäufern Malz der Zolltarifposition Nr. 15 gekauft und in die Schweiz eingeführt haben.

2. Vom 1. Juli 1932 an ist die Einfuhr von Malz aus dem Ausland nur mit einer Bewilligung zulässig.

3. Die Anmeldung zur Erlangung einer Bewilligung für die Malzeinfuhr ist zu richten:

a) von Importeuren, die Mitglieder des Schweizerischen Bierbrauervereins in Zürich sind, an dessen Sekretariat, Stockerstrasse 49 in Zürich;

b) von allen andern Importeuren an die Sektion für Einfuhr der Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes in Bern.

Dem Gesuch ist eine Aufstellung über die im Jahre 1931 eingeführten Malzmengen, nach den Erzeugungsländern aufgeteilt, beizulegen. Für jeden einzelnen Import ist Name und Domizil des ausländischen Verkäufers anzugeben.

Die Belege, wie Zollquittungen, Frachtbriefe, Fakturen und eventuelle Kaufverträge müssen entweder der Sektion für Einfuhr in Bern oder der für den Importeur zuständigen Handelskammer zur Verifikation unterbreitet werden.

Neben den Angaben über die Gesamteinfuhr von 1931 ist eine Aufstellung über die Einfuhr in den Monaten Juli, August und September 1931 vorzulegen, ebenfalls nach Erzeugungsländern aufgeteilt.

4. Wer die in dieser Publikation verlangten Angaben in unrichtiger Weise macht, unterliegt den Strafbestimmungen des Bundesbeschlusses vom 23. Dezember 1931. 148. 28. 6. 32.

## Palästina — Neue Zölle auf Schuhwaren

Das schweizerische Konsulat in Jaffa macht uns auf eine in der «Official Gazette of the Government of Palestine» vom 30. Mai 1932 veröffentlichte Ordonnanz betreffend Abänderung des Zolltarifs aufmerksam, durch welche die Zölle auf Schuhwaren mit Wirkung vom nämlichen Tage an, wie folgt, festgesetzt werden:

| | | |
|---|---|---|
| Alte Stiefel (boots), Schuhe und Pantoffeln mit Oberteil aus: | | |
| Leder | ad val. | 15 % |
| anderem Material | kg | 150 mils |
| Neue Stiefel (boots) mit Oberteil aus Leder: | | |
| (a) im Gewicht nicht über 200 g das Paar | das Paar | 50 mils |
| (b) über 200 g, aber nicht über 300 g das Paar | » » | 100 mils |
| (c) über 300 g, aber nicht über 660 g das Paar | » » | 200 mils |
| (d) über 660 g, aber nicht über 1100 g das Paar, ausgenommen Militär- und Fussballstiefel | » » | 250 mils |
| (e) Militär- und Fussballstiefel | » » | 70 mils |
| Neue Schuhe mit Oberteil aus Leder: | | |
| (a) im Gewicht von nicht über 200 g das Paar | » » | 50 mils |
| (b) über 200 g, aber nicht über 300 g das Paar | » » | 100 mils |
| (c) über 300 g, aber nicht über 660 g das Paar | » » | 200 mils |
| (d) über 660 g das Paar | » » | 250 mils |
| Neue Pantoffeln mit Oberteil aus Leder: | | |
| (a) im Gewicht von nicht über 200 g das Paar | » » | 50 mils |
| (b) über 200, aber nicht über 300 g das Paar | » » | 100 mils |
| (c) über 300 g das Paar | » » | 200 mils |
| Neue Stiefel, Schuhe und Pantoffeln aus Kautschuk, per kg (Gewicht der innern Behälter inbegriffen) | | 40 mils |
| Neue Stiefel, Schuhe und Pantoffeln, andere, per kg (das Gewicht der inneren Behälter inbegriffen) | | 150 mils |

148. 28. 6. 32.

## Peru — Konsularfakturen (Formulare)

Gemäss einem kürzlich in Kraft getretenen Gesetz werden die Formulare der Konsularfakturen zu Sendungen nach Peru für Rechnung des Staates gedruckt und den Exporteuren zu einem bestimmten Preis (zurzeit 10 amerikanische Goldcents per Stück) abgegeben. Der Gebrauch von privat gedruckten Formularen ist nicht gestattet. 148. 28. 6. 32.

## Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

*Ausweis vom 23. Juni 1932 — Situation hebdomadaire au 23 juin 1932*

### Aktiven — Actif

| | Fr. | | Letzter Ausweis Dernière situation Fr. | |
|---|---|---|---|---|
| 1. Goldbestand: | | | | Encaisse or |
| im Inland | 2,197,737,191. 15 | | | en Suisse |
| im Ausland | 408,429,581. 55 | | | à l'étranger |
| | 2,606,166,772. 70 | + | 161,538. 45 | |
| 2. Golddevisen | 55,144,136. 42 | + | 302,573. 95 | Disponibilités «or» à l'étranger |
| 3. Inlandportefeuille: | | | | Portefeuille effets sur la Suisse |
| Wechsel | 18,957,315. 20 | + | 229,974. 76 | effets de change |
| Schatzanweisungen | 510,000. — | | | escriptions |
| 4. Lombardvorschüsse: | | | | Avances sur nantissement |
| als Notendeckung verw. | 45,188,772. 30 | + | 2,488,335. 08 | applicables o. couvert. d. billets d. banque |
| Andere Lombardvorsch. | — | | | Autres avances sur nant. |
| 5. Wertschriften | 34,247,587. — | + | 69,748. 95 | Titres |
| 6. Korrespondenten: | | | | Correspondants |
| im Inland | 7,759,970. 25 | — | 2,078,568. 20 | en Suisse |
| im Ausland | 1,670,330. 90 | | | à l'étranger |
| 7. Sonstige Aktiven | 25,900,435. 84 | + | 1,625,123. 63 | Autres postes de l'actif |
| Total | 2,795,545,320. 61 | | | |

### Passiven — Passif

| | Fr. | | Fr. | |
|---|---|---|---|---|
| 1. Eigene Gelder | 35,500,000. — | | —. — | Fonds propres |
| 2. Notenumlauf | 1,488,134,785. — | + | 375,810. — | Billets en circulation |
| 3. Tägl. fäll. Verbindlichkt. | 1,242,999,151. 36 | + | 2,829,171. 62 | Autres engagements à vue |
| 4. Sonstige Passiven | 28,911,384. 25 | — | 406,255. — | Autres postes du passif |
| Total | 2,795,545,320. 61 | | | |

Diskontosatz 2 %, seit 22. Januar 1931. — Lombardzinsfuss 3 %, seit 22. Januar 1931.

Taux d'escompte 2 %, depuis le 22 janvier 1931. — Taux pour avances 3 %, depuis le 22 janvier 1931. 147. 27. 6. 32.

## Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

*Ueberweisungskurse vom 28. Juni an — Cours de réduction à partir du 28 juin*

Belgien Fr. 71. 60; Dänemark Fr. 102. —; Freie Stadt Danzig Fr. 101. 30; Deutschland Fr. 122. 10; Frankreich Fr. 20. 22; Italien Fr. 26. 25; Japan Fr. 150. —; Jugoslawien Fr. 8. 80; Luxemburg Fr. 14. 35; Marokko Fr. 20. 22; Niederlande Fr. 207. 70; Oesterreich Fr. 72. 926; Polen Fr. 57. 85; Schweden Fr. 96. —; Tschechoslowakei Fr. 15. 23; Ungarn Fr. 89. 92; Grossbritannien Fr. 19. 10.

Annoncen-Regie: PUBLICITAS Schweizerische Annoncen-Expedition A.-G.

# Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces: PUBLICITAS Société Anonyme Suisse de Publicité

LENK

Berner Oberland 1285
1100 Meter über Meer
An der Montreux-Oberland-Bahn-Linie
**Der bevorzugte Luft-Höhenkurort und Badeplatz der Kenner!**

Die einzigen und stärksten Schwefelquellen in alpiner Lage. Exkursionsgebiet — Hochtouren — Unterhaltungen — Tennis — Garagen — Kurarzt.
**Hotels in allen Preislagen**
Neuer illustrierter Prospekt mit Preislisten, Chaletkatalog und Tourenverzeichnis wird bereitwilligst durch das Verkehrsbureau und die Hotels kostenlos zugestellt.

## Diethelm & Co. Aktiengesellschaft, Zürich

Gemäss Beschluss der XXVI. ordentlichen Generalversammlung vom 8. Juni 1932 wird das Grundkapital der Gesellschaft durch Rückzahlung von Fr. 1250 per Aktie am 30. Juni 1932 auf Fr. 2,250,000 reduziert.

Im Sinne von Art. 665 O. R. ergeht hiemit die Aufforderung an die Gläubiger, allfällige Ansprüche anzumelden. (8244 Z) 1975 i

Zürich, den 23. Juni 1932.

**Der Verwaltungsrat.**

## Transformatorenfabrik A.-G. Zürich

**Einladung zur ausserordentlichen Generalversammlung**
**auf Freitag, den 8. Juli 1932, um 17.30 Uhr**
**in Neuveville** (Bern) **im Bureau Dr. G. Nahrath, Fürsprecher**

**Traktandum:** Verlegung des Sitzes der Gesellschaft von Zürich nach Neuveville (Kt. Bern). (8259 Z) 1997 i

**Der Verwaltungsrat.**

## Emprunts de la Commune de Nyon

### La Municipalité de Nyon

prévient les porteurs de titres des emprunts communaux que les numéros des diverses obligations, remboursables en 1932, sortis au tirage au sort du 23 juin 1932, sont les suivants:

1. **Emprunt 1885,** 25 obligations: Nos 27, 38, 52, 53, 73, 74, 91, 105, 109, 133, 173, 203, 238, 242, 255, 257, 268, 270, 278, 299, 353, 434, 436, 548 et 559, remboursables le 31 décembre;
2. **Emprunt 1892,** 9 obligations: Nos 62, 69, 88, 89, 176, 192, 217, 230 et 242, remboursables le 1er novembre;
3. **Emprunt 1895,** 8 obligations: Nos 29, 74, 119, 120, 174, 188, 203 et 204, remboursables le 1er décembre;
4. **Emprunt 1904,** 15 obligations: Nos 62, 118, 199, 200, 210, 375, 390, 486, 600, 671, 739, 883, 961, 989 et 1005, remboursables le 1er octobre;
5. **Emprunt 1910,** 8 obligations: Nos 1210, 1244, 1260, 1304, 1348, 1437, 1537 et 1719, remboursables le 1er octobre.

Ces titres cesseront de porter intérêt à partir de la date du remboursement.

**Les obligations Nos 186 et 520 de l'emprunt de 1885, et 714 de l'emprunt de 1904, sorties au tirage de 1931, n'ont pas encore été remboursées.**

**En outre, les coupons de l'obligation N° 262 de l'emprunt de 1895 n'ont pas été présentés depuis 1927.** (17539 L) 1982 i

Nyon, 24 juin 1932.

**Section des Finances.**

**Aktiengesellschaft Elektrizitätswerk Wangen**

## 4½ % Hypothekaranleihen von Fr. 7,000,000

**vom Jahre 1909**

Bei der Ziehung vom 15. Juni 1932 sind die folgenden 518 Obligationen von je Franken 1000 zur Rückzahlung auf den 1. Januar 1933 ausgelost worden:

| Nr. | Nr. | Nr. | Nr. | Nr. | Nr. | Nr. | Nr. | Nr. | Nr. |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 03 | 780 | 1582 | 2193 | 2802 | 3683 | 4336 | 5067 | 5711 | 6426 |
| 09 | 820 | 1587 | 2195 | 2820 | 3690 | 4364 | 5071 | 5744 | 6431 |
| 30 | 821 | 1597 | 2196 | 2821 | 3706 | 4367 | 5073 | 5751 | 6450 |
| 46 | 835 | 1600 | 2209 | 2831 | 3742 | 4391 | 5118 | 5779 | 6459 |
| 55 | 855 | 1624 | 2241 | 2889 | 3746 | 4399 | 5120 | 5787 | 6474 |
| 83 | 869 | 1628 | 2244 | 2911 | 3753 | 4427 | 5130 | 5796 | 6481 |
| 103 | 933 | 1630 | 2259 | 2926 | 3754 | 4481 | 5145 | 5814 | 6487 |
| 109 | 936 | 1639 | 2297 | 2935 | 3773 | 4492 | 5196 | 5828 | 6500 |
| 113 | 948 | 1645 | 2298 | 2945 | 3804 | 4513 | 5200 | 5851 | 6505 |
| 127 | 949 | 1660 | 2313 | 2967 | 3805 | 4514 | 5215 | 5853 | 6509 |
| 128 | 952 | 1666 | 2343 | 2969 | 3807 | 4530 | 5217 | 5859 | 6532 |
| 133 | 964 | 1683 | 2345 | 2982 | 3859 | 4546 | 5218 | 5867 | 6537 |
| 152 | 970 | 1690 | 2355 | 3024 | 3885 | 4554 | 5220 | 5890 | 6544 |
| 198 | 1027 | 1693 | 2356 | 3046 | 3914 | 4577 | 5225 | 5906 | 6551 |
| 202 | 1051 | 1699 | 2365 | 3084 | 3933 | 4578 | 5237 | 5924 | 6560 |
| 237 | 1054 | 1714 | 2367 | 3087 | 3943 | 4588 | 5262 | 5935 | 6563 |
| 239 | 1055 | 1728 | 2376 | 3146 | 3947 | 4598 | 5278 | 5954 | 6566 |
| 243 | 1093 | 1749 | 2393 | 3148 | 3952 | 4604 | 5291 | 5982 | 6572 |
| 272 | 1094 | 1764 | 2422 | 3181 | 3964 | 4609 | 5311 | 5989 | 6582 |
| 273 | 1115 | 1767 | 2432 | 3189 | 3972 | 4616 | 5327 | 5996 | 6583 |
| 276 | 1140 | 1779 | 2435 | 3192 | 3978 | 4625 | 5338 | 6006 | 6592 |
| 288 | 1142 | 1802 | 2442 | 3240 | 3983 | 4638 | 5349 | 6012 | 6596 |
| 310 | 1179 | 1806 | 2452 | 3244 | 3991 | 4648 | 5352 | 6019 | 6605 |
| 316 | 1214 | 1808 | 2469 | 3245 | 4008 | 4668 | 5355 | 6047 | 6617 |
| 373 | 1221 | 1826 | 2472 | 3259 | 4020 | 4675 | 5383 | 6054 | 6647 |
| 379 | 1241 | 1841 | 2494 | 3262 | 4042 | 4715 | 5384 | 6082 | 6676 |
| 390 | 1253 | 1864 | 2495 | 3263 | 4061 | 4716 | 5394 | 6085 | 6696 |
| 396 | 1271 | 1873 | 2499 | 3271 | 4067 | 4719 | 5422 | 6094 | 6713 |
| 458 | 1276 | 1875 | 2509 | 3295 | 4073 | 4745 | 5445 | 6108 | 6715 |
| 486 | 1283 | 1904 | 2511 | 3299 | 4082 | 4756 | 5464 | 6128 | 6748 |
| 501 | 1304 | 1921 | 2513 | 3321 | 4092 | 4758 | 5470 | 6131 | 6772 |
| 506 | 1314 | 1941 | 2527 | 3379 | 4104 | 4759 | 5486 | 6150 | 6786 |
| 513 | 1337 | 1947 | 2533 | 3392 | 4112 | 4765 | 5505 | 6181 | 6788 |
| 527 | 1374 | 1948 | 2539 | 3396 | 4128 | 4783 | 5519 | 6202 | 6789 |
| 530 | 1391 | 1960 | 2555 | 3399 | 4134 | 4796 | 5520 | 6224 | 6791 |
| 535 | 1412 | 1971 | 2561 | 3423 | 4142 | 4807 | 5522 | 6241 | 6796 |
| 554 | 1414 | 1984 | 2630 | 3424 | 4149 | 4814 | 5523 | 6246 | 6798 |
| 577 | 1417 | 1997 | 2634 | 3437 | 4150 | 4831 | 5528 | 6250 | 6807 |
| 580 | 1419 | 2014 | 2640 | 3440 | 4167 | 4835 | 5534 | 6254 | 6823 |
| 616 | 1427 | 2024 | 2647 | 3441 | 4176 | 4840 | 5579 | 6257 | 6832 |
| 618 | 1429 | 2026 | 2668 | 3468 | 4177 | 4845 | 5605 | 6259 | 6842 |
| 629 | 1445 | 2032 | 2669 | 3499 | 4192 | 4873 | 5610 | 6262 | 6868 |
| 630 | 1451 | 2040 | 2686 | 3501 | 4205 | 4892 | 5621 | 6268 | 6877 |
| 664 | 1455 | 2048 | 2701 | 3508 | 4221 | 4896 | 5642 | 6286 | 6878 |
| 681 | 1462 | 2051 | 2715 | 3547 | 4233 | 4898 | 5648 | 6308 | 6884 |
| 698 | 1468 | 2056 | 2718 | 3549 | 4236 | 4899 | 5649 | 6334 | 6889 |
| 705 | 1509 | 2068 | 2748 | 3564 | 4267 | 4909 | 5651 | 6346 | 6902 |
| 706 | 1513 | 2070 | 2750 | 3592 | 4270 | 4973 | 5659 | 6376 | 6936 |
| 712 | 1551 | 2071 | 2767 | 3606 | 4277 | 4981 | 5676 | 6402 | 6937 |
| 717 | 1554 | 2086 | 2769 | 3609 | 4290 | 4986 | 5678 | 6406 | 6951 |
| 720 | 1563 | 2134 | 2785 | 3654 | 4317 | 4992 | 5695 | 6408 | |
| 748 | 1576 | 2155 | 2786 | 3674 | 4321 | 5046 | 5706 | 6418 | |

Von den früher ausgelosten Titeln sind noch folgende Nummern nicht zur Einlösung vorgewiesen worden:

**Nr. 1189, 2253, 3053, 6692, verfallen per 1. Januar 1932.**

Die mit sämtlichen unverfallenen Coupons abzuliefernden Obligationen werden spesenfrei eingelöst:

| | |
|---|---|
| in Bern: | bei der Kantonalbank von Bern und ihren Zweiganstalten |
| in Basel: | beim Schweizerischen Bankverein |
| in Genf: | beim Schweizerischen Bankverein |
| in St. Gallen: | beim Schweizerischen Bankverein |
| in Zürich: | beim Schweizerischen Bankverein |
| in Neuenburg | bei der Banque Cantonale Neuchâteloise |
| in Berlin: | bei der Dresdner Bank |
| in Frankfurt a. M.: | bei der Dresdner Bank |
| in Darmstadt: | bei der Dresdner Bank |

# Die gute Schweizer-Qualität ist seit Jahrzehnten in der ganzen Welt bekannt und geschätzt! Dieser Weltruf wurde von einem Stamm alter gewissenhafter Firmen bis heute durch traditionelle Qualitätsarbeit gewahrt.

**1823** **Gesellschaft der Ludw. von Roll'schen Eisenwerke**

Werke in Gerlafingen, Klus, Choindez, Rondez, Bern, Olten.

**1842** ist die **Rorschacher Pianofabrik** durch Bonifaz Bieger gegründet worden und ist die zweitälteste Pianofabrik der Schweiz. Sie blieb bis **1919** im Besitz dieser Familie und ist von mir käuflich übernommen und seither bedeutend vergrössert und modern ausgebaut worden. —

**Qualitätsklaviere und -Flügel L. SABEL**

**1852** **Aktiengesellschaft vormals Bethge & Cie. in Zofingen**

Bleicherei, Rauherei, Färberei u. Appretur

**Gegründet 1852.** 80 Jahre Bedienung ausschliesslich treuer Schweizerkundschaft zeugt von der Bodenständigkeit d. Unternehmens. Spezialitäten: Bourrette-seide, Futterstoffe gefärbt und gebleicht, Zwischenfutter für die Schuhindustrie.

**1853** Aelt. schweiz. Cartonnagen-Fabrik. Anfertigung von Cartonnagen von der einfachsten bis zur feinsten Ausführung. Spezialitäten für Apotheken, Goldschmiede, Confiserien. - Faltschachteln und Packungen für sämtliche Industrien. Lithographie und Typographie.

**Ruprecht & Jenzer A.-G., Laupen (Bern)**

**1857** **Unsere Bank** hat sich, in ihrer Eigenschaft als eine der ältesten Mittelbanken unseres Landes, seit ihrer Gründung die Aufgabe gestellt, ihren Klienten ein zuverlässiger Ratgeber in allen finanziellen Angelegenheiten zu sein.

**Spar- & Leihkasse in Bern**

**1865** **Vogt & Hotz, vorm. A. H. Landis**

Reiseartikel- & Kofferfabrik - Oerlikon-Zürich

Die Firma wurde 1865 in Zürich gegründet und 1870 nach Oerlikon verlegt, wo sie sich zur führenden Firma der Branche entwickelte. Die **„Landis-Fabrikate"** erfreuen sich nach wie vor grosser Beliebtheit.

**1869** **Die Holzspulenfabrik Julius Meyer in Baar**

fabriziert seit dem Gründungsjahr ausschliesslich nur Holzspulen für die Textilindustrie und kann daher für ein einwandfreies Produkt garantiert werden.

**1870** **Ueber ein halbes Jahrhundert**

bürgt der Name Demuth für Qualitätserzeugnisse zu vorteilhaften Preisen.

**Gebr. Demuth, Baden**

**1871** **Aelteste Wattefabrik der Welt,** daher der gute Ruf der **Schaffhauser Watte.**

**Internationale Verbandstoff-Fabrik Schaffhausen**

**1880** Gründungsjahr. Aelt. **Herrenwäschefabrik** des Kantons Bern. Ueber 50jährige **Spezialfirma für Herrenwäsche** nach Mass und Konfektion.

**J. G. Hirsbrunner & Co., Burgdorf**

**1882** **Winklers Kraft-Essenz** das Stärkungsmittel für Körper und Nerven mit dem 50jährigen Erfolg.

**Kraft- & Eisenessenz-Fabrik Winkler & Co., Russikon**

**1885** ist das Gründungsjahr unserer Firma. Unsere Yala-Produkte haben im In- und Auslande einen guten Namen.

**Jakob Laib & Co., Trikotfabrik, Amriswil**

# Schaffhauser Kantonalbank

**Schaffhausen**

Neuhausen · Stein a. Rhein · Rüdlingen-Buchberg

**Staatsgarantie**

## Kündigung von Obligationen

Wir künden hierdurch sämtliche

**4¾% und 5% Obligationen unserer Bank**

die in der Zeit bis 31. Dezember 1932 kündbar werden und soweit eine Kündigung noch nicht erfolgt ist, zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von sechs Monaten. Gleichzeitig bringen wir in Erinnerung, dass nunmehr alle bis 31. Dezember 1932 kündbaren Obligationen unseres Institutes gekündet worden sind. (O F 5306 Sch) 1986

**Die Verzinsung hört mit dem Verfalltag auf.**

Den Inhabern gekündeter Titel offerieren wir so lange Konvenienz die

**Konversion**

**à 3½% auf 4½ Jahre fest**
**à 3¾% auf 9½ Jahre fest**

je mit nachfolgender halbjährlicher Kündigungsfrist. Bei der vorzeitigen Erneuerung wird der Zins bis zum Verfalltag zum Satze der alten Titel vergütet.

Schaffhausen, den 28. Juni 1932.

**Die Direktion.**

# Amtssparniskasse Thun

Wir künden hiermit alle unsere bis und mit dem **31. Dezember 1932** kündbar werdenden **4½%, 4¾% und 5%**

**Kassascheine**

auf die vertragliche Frist von sechs Monaten. Mit dem Verfalltage hört die Verzinsung auf. Ebenso künden wir alle zu **4%** verzinslichen festen **Depotgelder** gemäss den Bestimmungen auf den 31. Dezember 1932. 1995

Den Gläubigern gekündeter Kassascheine und Depotgelder offerieren wir die Konversion zu dem am Verfalltage geltenden Zinssatz.

Thun, im Juni 1932.

**Die Verwaltung.**

# Geld gefährdet? Dann rasch handeln

Nicht durch leere Versprechungen sich hinziehen lassen, bis der Schuldner überhaupt nicht mehr zahlen kann, aber auch unnötige Härten vermeiden. Unsere langjährige Erfahrung hilft uns jeden Einzelfall individuell anpacken, retet das Geld und schont den Kunden. Nähere Auskunft durch unseren Gratis-Prospekt. 849

**JZ INKASSO GESELLSCHAFT ZÜRICH**

Talstrasse 63 Telephon 35.835

# Spar- & Kreditkasse Suhrental in Schöftland

Wir kündigen hiemit alle bis 30. September 1932 kündbaren über 4% verzinslichen (OF 1908 R) 2012

**Obligationen**

unserer Anstalt auf die vertragliche Frist von 6 Monaten von dem Tage an gerechnet, auf den sie kündbar werden. Mit dem Ablauf der Kündigung hört die Verzinsung auf.

Wir offerieren bis auf weiteres Erneuerung gekündeter oder kündbarer Titel zu 3¾% auf 3 bis 5 Jahre fest unter Vergütung des bisherigen Zinssatzes bis zum Ablauf der Kündigung.

Schöftland, den 27. Juni 1932.

**Die Verwaltung.**

# Gewerbekasse Baden

**Stammkapital Fr. 4,000,000 Reserven Fr. 2,150,000**

Wir **künden** hierdurch die sämtlichen, **bis und mit Ende September 1932** kündbar werdenden

**Obligationen**

unseres Institutes auf die titelsgemässe Frist von 6 Monaten zur Rückzahlung. Mit dem Kündigungsauslauf hört die Verzinsung auf.

Auf umgehende Zusage offerieren wir die Konversion der gekündeten Titel zu **3¾%** auf 3—5 Jahre fest, unter Vergütung des bisherigen Zinses bis zum Verfalltage. (2574 Bn) 2010

Baden, 24. Juni 1932.

**Aktenmäppli**, 25×31 à 5 Cts., 1 **Flach- u. Stehpult**, helleichen à Fr. 250, 1 **Kartei**, helleichen à Fr. 35, 1 **Registrierkasse** à Fr. 120. (9794 G) 1981

Alles wie neu.

**E. & O. Osterwalder,** beim Speisertor, **St. Gallen.**

**Kommerzielle Anzeigen** haben den besten Erfolg im Schweiz. Handelsamtsblatt

# FIDES

**Treuhand-Vereinigung Zürich**

Orell-Füssli-Hof Telephon 57840

Filialen in Basel, Schaffhausen und Lausanne

**Revisionen**

sowie alle Treuhandgeschäfte (26 Z) *25

# Stanserhornbahn-Gesellschaft

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

**39. ordentlichen Generalversammlung**

**Freitag, den 8. Juli 1932, um 16 Uhr, im Hotel Stanserhorn-Kulm** eingeladen.

**Verhandlungsgegenstände:**

1. Abnahme des Jahresberichtes und der Rechnung und Bilanz pro 1931; Bericht der Herren Rechnungsrevisoren; Decharge-Erteilung an Verwaltung und Betriebsdirektion.
2. Wahl der Kontrollstelle für 1932.

Die Stimmkarten können vor Beginn der Versammlung gegen Ausweis des Aktienbesitzes im Sitzungssaale bezogen werden.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz sowie der Bericht der HH. Rechnungsrevisoren liegen vom 1. Juli an im Bureau der Gesellschaft in Stans für die Aktionäre zur Einsicht auf.

Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen, geniessen zu diesem Zwecke am Versammlungstage freie Fahrt auf der Stanserhornbahn. (34737 Lz) 2006 i

Stans, den 27. Juni 1932.

**Der Verwaltungsrat.**

# Elektrische Strassenbahn Wetzikon-Meilen

**5½% Anleihen von Fr. 300,000 von 1922**

Wir machen hiemit die Inhaber von Obligationen dieses Anleihens darauf aufmerksam, dass dasselbe am 30. Juni 1932 fällig wird und zur Rückzahlung gelangt. Die Titel werden spesenfrei von folgenden Bankinstituten eingelöst:

**Zürcher Kantonalbank, Zürich, ihren sämtlichen Filialen und Agenturen,**
**Eidgenössische Bank A.-G., Zürich,**
**Schweizerische Volksbank, Wetzikon und Meilen.**

Oerlikon, den 25. Juni 1932. (8267 Z) 2001 i

**Wetzikon-Meilen-Bahn A.-G.**

# Hausmann A. G.

**Schweizerisches Medizinal- und Sanitätsgeschäft St. Gallen**

Laut Beschluss unserer heutigen Generalversammlung gelangt Coupon Nr. 33 unserer Aktien ab heute mit Fr. 40 abzüglich 3% Couponsteuer mit

**netto Fr. 38.80**

zur Einlösung bei unserer Hauptkasse in St. Gallen, Kugelgasse 4, und Schweiz. Bankverein in Zürich. (9830 G) 2004 i

St. Gallen, den 23. Juni 1932. **Der Verwaltungsrat.**

# Cie. du Chemin de fer Nyon-St-Cergue Morez

**Assemblée générale ordinaire**

Les actionnaires de la Compagnie du Chemin de fer Nyon-St-Cergue-Morez sont convoqués pour le **mardi 19 juillet 1932, à 15 heures, au Château de Nyon.**

**Ordre du jour:** Opérations statutaires.

Les comptes de l'exercice et le rapport des contrôleurs seront à la disposition des actionnaires au bureau de la Compagnie à Nyon, dès le 4 juillet 1932.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront remises à Messieurs les actionnaires, sur présentation des titres ou récépissés de dépôts, jusqu'au 18 juillet 1932, à la Société de Banque Suisse, à Nyon. (17567 L) 2005 i

Nyon, le 27 juin 1932. **Le conseil d'administration.**

| Hotels und Pensionen | Minimalpreise |
|---|---|
| Nevada Palace | 15.50 |
| Grand Hôtel | 13.— |
| Regina Hotel | 13.— |
| Kulmhotel & Kurhaus | 12.50 |
| National | 12.50 |
| Adler und Kursaal | 11.50 |
| Beau Site | 11.— |
| Parkhotel Bellevue | 11.— |
| Hotel-Pension Huldi | 11.— |

# Adelboden

**Der zeitgemässe Ferienkurort** (245 T) 1853

**Modernes Schwimm- und Sonnenbad. Sportbetrieb. Gesellschaftsleben**

| Hotels und Pensionen | Minimalpreise |
|---|---|
| Sporthotel Schönegg | 10.— |
| Edelweiss & Schweizerhof | 10.— |
| Eden-Victoria | 10.— |
| Alpenrose | 9.50 |
| Bristol-Oberland | 9.50 |
| Alpenruhe | 9.— |
| Alpina | 7.50 |
| Des Alpes | 7.50 |

Kinderheime: Elbers, Helios, Zimmerli


# Zürcher Kantonalbank

## Kündigung von Kassaobligationen und Konversionsofferte

Sämtliche in den Monaten Juli bis September 1932 kündbar werdenden Kassaobligationen unserer Bank, nämlich die **4¾ % Obligationen**, ausgegeben in den Monaten **Juli bis September 1927**, sowie die im **September 1929 mit dreijähriger Laufzeit** emittierten **5 % Obligationen** werden hiemit auf drei Monate, vom Eintritt der Kündbarkeit an gerechnet, gekündigt. Mit dem Verfalltage hört die Verzinsung auf.

Bis auf weiteres offerieren wir die sofortige **Konversion** solcher Titel in (8270 Z) 2002

## 3½ % Obligationen unseres Institutes

kündbar nach 5 Jahren

wobei bis zum Verfalltag der alten Obligationen der höhere Zins vergütet wird.

Zürich, Ende Juni 1932.

**Die Direktion.**

## Aktiengesellschaft Carlton Hotel, St. Moritz

### Einladung zur ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

**auf Freitag, den 15. Juli 1932, nachmittags 2½ Uhr im Hotel Carlton in St. Moritz**

TAGESORDNUNG:

1. Geschäftsbericht pro 1931/32.
2. Bericht der Rechnungsrevisoren und Abnahme der Rechnungsablage, sowie Decharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Wahl in den Verwaltungsrat.
4. Wahl der Rechnungsrevisoren.
5. Umfrage.

Bilanz und Bericht der Kontrollstelle liegen ab 4. Juli auf dem Bureau des Hotels zur Einsicht der Herren Aktionäre auf.

Ausweiskarten für den Besuch der Generalversammlung können Aktionäre, deren Aktien im Aktienregister der Gesellschaft nicht vorgemerkt sind, gegen Depot der Titel bis am 13. Juli bei der Schweizerischen Volksbank in St. Moritz beziehen. (7307 Ch) 1991 i

St. Moritz, den 22. Juni 1932.

A.-G. Carlton Hotel, St. Moritz
*Für den Verwaltungsrat*
Der Präsident: **E. Thoma-Badrutt.**

# Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft

## Rückzahlung von ausgelosten Obligationen

Vor dem öffentlichen Notar des Kreises Enge-Zürich sind am 16. Juni 1932 folgende 50 Obligationen unseres Anleihens vom 1. Juli 1920 ausgelost worden, nämlich die Nummern:

3, 7, 53, 55, 56, 74, 77, 116, 124, 171, 176, 183, 193, 195, 222, 232, 288, 289, 293, 331, 339, 372, 381, 395, 401, 423, 461, 480, 510, 544, 551, 617, 634, 646, 708, 713, 739, 747, 766, 827, 839, 876, 928, 938, 981, 1110, 1132, 1164, 1168, 1186.

Die Rückzahlung der ausgelosten Obligationen erfolgt ab 1. Juli 1932 gegen Vorweisung der Titel mit allen noch nicht verfallenen Zinscoupons bei sämtlichen Kassen der Schweizerischen Volksbank. Mit dem 1. Juli 1932 hört die Verzinsung der ausgelosten Titel auf. (8248 Z) 1978 i

Zürich, den 26. Juni 1932.

Zürcher Dampfboot-Aktiengesellschaft:
Der Präsident: **Fritz Weber.**

# Crédit Foncier Vaudois

Les porteurs des obligations foncières de

**l'Emprunt 4¼ %, de la Série J, 1912, réduit à fr. 18,285,000**

sont informés que le Crédit Foncier Vaudois, faisant usage de la faculté qu'il s'est réservée, dénonce le remboursement de ces titres pour le

**1er octobre 1932**

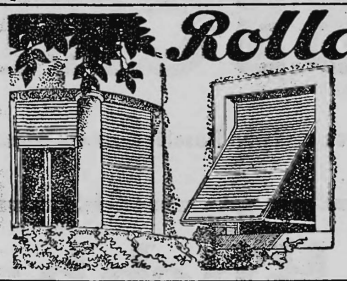
date dès laquelle ils cesseront de porter intérêt.

Le remboursement s'effectuera au Siège central, à Lausanne, et chez les Agents dans le canton, ainsi qu'auprès des domiciles de paiement institués, contre remise des titres munis de tous les coupons non échus.

**Le Crédit Foncier Vaudois offrira prochainement la conversion de ces titres contre des obligations d'un nouvel emprunt aux conditions qui seront déterminées ultérieurement.** (462-10 L) 1968 i

**Lausanne, le 23 juin 1932.**

Le Directeur: **L. Reymond.**

# Rolladen

Rollgalousien aller Systeme empfiehlt als Spezialität

**WILH. BAUMANN HORGEN**


# Nidwaldner Kantonalbank

## in Stans

**(vom Kanton garantiertes Institut)**

Wir **kündigen** hiermit alle zu **4 ½** und **4¾ % verzinslichen**

## Obligationen

**unserer Anstalt**

welche bis zum 31. Dezember 1932 kündbar werden, zur Rückzahlung auf **drei Monate.** (34659 Lz) 1983

Nach Ablauf der Kündigungsfrist hört die Verzinsung auf. Inhaber solcher Titel, welche eine Erneuerung wünschen, belieben sich mit uns ins Einvernehmen zu setzen.

Stans, den 21. Juni 1932.

**Die Direktion.**

# Suchard S. A.

## Remboursement d'obligations 5 % de l'Emprunt de Fr. 3,000,000 de 1913

Les obligations dont les numéros suivent sont sorties au tirage au sort du 15 juin 1932:

| | | | | | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|---|---|---|---|
| 32 | 513 | 811 | 1116 | 1335 | 1546 | 2029 | 2192 | 2492 | 2790 |
| 145 | 615 | 816 | 1118 | 1369 | 1589 | 2040 | 2213 | 2507 | 2818 |
| 170 | 618 | 849 | 1137 | 1430 | 1619 | 2046 | 2234 | 2534 | 2826 |
| 209 | 633 | 889 | 1178 | 1450 | 1679 | 2061 | 2235 | 2563 | 2843 |
| 300 | 654 | 905 | 1180 | 1485 | 1755 | 2104 | 2308 | 2612 | 2854 |
| 327 | 733 | 906 | 1224 | 1486 | 1775 | 2113 | 2313 | 2633 | 2874 |
| 374 | 750 | 967 | 1274 | 1498 | 1787 | 2115 | 2340 | 2699 | 2891 |
| 426 | 754 | 984 | 1288 | 1503 | 1857 | 2136 | 2375 | 2724 | 2921 |
| 465 | 780 | 1052 | 1295 | 1507 | 1893 | 2186 | 2406 | 2736 | 2924 |
| 468 | 798 | 1082 | 1300 | 1532 | 2016 | 2190 | 2467 | 2740 | 2963 |

Le remboursement se fera, sans frais, dès le 30 septembre 1932, aux caisses de la Banque Cantonale Neuchâteloise et au siège de la société.

Les obligations appelées au remboursement cesseront de porter intérêt dès le 30 septembre 1932. (6884 Q) 1988-

Liestal, le 24 juin 1932.

**Suchard S. A.**

## Obligations à lots 2½ %

# Société Coopérative d'Habitations Salubres, à Genève

**8ème Tirage du 23 juin 1932**

1 obligation remboursable en fr. 10,000:
Nº 17737.

2 obligations remboursables en fr. 1000:
Nos 20752, 34189.

10 obligations remboursables en fr. 250:

| | | | | |
|---|---|---|---|---|
| Nos 2619 | 12905 | 15154 | 30964 | 39293 |
| 11490 | 13062 | 28469 | 38207 | 54118 |

30 obligations remboursables en fr. 100:

| | | | | | |
|---|---|---|---|---|---|
| Nos 92 | 11393 | 16567 | 31206 | 41176 | 50318 |
| 2615 | 11677 | 25382 | 33261 | 44550 | 53108 |
| 2847 | 13350 | 28386 | 37350 | 44752 | 54724 |
| 4557 | 13565 | 28507 | 40262 | 49019 | 57528 |
| 8359 | 16392 | 29427 | 41122 | 49587 | 59059 |

Les obligations dont les numéros précèdent seront remboursées à partir du 1er juillet 1932, avec coupon au 1er juillet 1932 et suivants attaché, aux guichets de la

Banque d'Escompte Suisse, à Genève,

sans frais, sous déduction du timbre fédéral de 6 % sur les primes.

Les obligations nos 4997 et 5719 remboursables en fr. 250 et les obligations nos 1009 et 18212 remboursables en fr. 100, sorties au tirage du 18 décembre 1931, n'ont pas encore été présentées au remboursement.

Genève, le 23 juin 1932. (111/30 X) 1989-

# 30. JUNI ABSCHLUSSTAG

**Erhöhte Arbeitsleistung durch moderne Maschinen, zweckmässige Gestaltung und Organisation der Arbeit und der Arbeitsplätze!**


## RUF-Buchhaltung

*Den Siegeslauf der schweizerischen Ruf-Buchhaltung können die vielen Nachahmer nicht aufhalten. Sie ist kürzester Weg zur Bilanz; das Ideal moderner Kurzbuchhaltung.*

Man verlange kostenlose Aufklärungsschriften, Vorführung oder Beratung.

Ruf-Buchhaltung Aktiengesellschaft, Zürich, Löwenstrasse 19, Brieffach Hauptpost.
Comptabilité Ruf S. A., Lausanne, 13, rue Pichard.
Berlin, Brüssel, Frankfurt a. M., Den Haag, Kopenhagen, Paris, Prag, Wien.

**HERMÈS-Typen tippen tip-top**

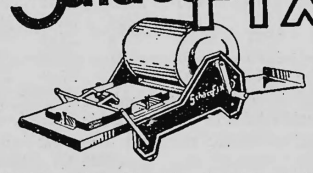
A. MUGGLI - BERN
August BAGGENSTOS
ZÜRICH-WINTERTHUR

## Schweizerischer Creditoren-Verband

**Zürich** St. Annahof Tel. 35.917

übernimmt für die Mitglieder alle rechtlichen und gütlichen Inkassi von ganz Europa zu günstigsten Bedingungen, Vertretungstarif für Konkurs und gerichtliche Nachlass-Verträge. Kreditkontrolle nach Tarif.

## SchacoFIX Mod. 6



zu **nur** **Fr. 180.–**

der **neue** Rotations-Druckapparat

In diesem Preis inbegriffen sind folgende Vorteile: Automatische Papierzuführung, Handanlege für Mehrfarbendruck, Zählwerk, verstellbare Andruckwalze, Drucktrommel mit Inneneinfärbung wechselbar für Mehrfarbendruck, Aufbewahrungskarton, Farbe, Matrizen. **In fünf Minuten drucht der Apparat Hunderte von sauberen Drucksachen.** — Verlangen Sie ausführlichen Prospekt und Mustererbeiten von:

**E. Schætzler & Cie. A.-G. Basel**
Elisabethenstr. 41 - Telefon 25.291
Fabrik für Vervielfältigungs-Apparate u. Adressiermaschinen

## Madas Portable

**Ihr Staunen** über die Leistungsfähigkeit dieser neuen, kleinen **Universal-Rechenmaschine** - die von der Firma H. W. Egli A.-G., Zürich, hergestellt wird - ist vollkommen gerechtfertigt! Lassen Sie sich die Vorzüge, die auch Ihnen nutzbringend sind, durch einen unserer Vertreter erklären.

**Additions- und Rechenmaschinen A.-G.**
ZÜRICH — Limmatquai 34 — Telephon 26.930, 26.931

Erstes Schweizerfabrikat

Durch die Sichtbarmachung aller wichtigen Notizen ermöglicht die Sichtkartei Viscard-Erga

sofortiges Disponieren auf genauen Grundlagen

Prospekte und Muster auf Verlangen

Rüegg-Naegeli
BAHNHOFSTRASSE 22 · ZÜRICH

Fabrication suisse de précision

Grâce à la superposition des pochettes, laissant le bas de chaque fiche visible, le fichier Viscard-Erga à sélections visibles

donne le bon renseignement au bon moment

Nos prospectus illustrés vous documenteront

F. Kaiser & fils
18, RUE DE BOURG LAUSANNE


Buchdruckerei FRITZ POCHON-JENT Aktiengesellschaft in Bern — Imprimerie FRITZ POCHON-JENT Société anonyme à Berne